



HALBJAHRESOFFENLEGUNG

Q2 2022

GEMÄSS CRR MIT STICHTAG 30.06.2022

Inhaltsverzeichnis

www.rlbooe.at.....	1
Allgemeines.....	3
Art. 431 Anwendungsbereich der Offenlegungspflichten.....	3
Art. 432 nicht wesentliche Informationen, Geschäftsgeheimnisse oder vertrauliche Informationen.....	3
Art. 433 Häufigkeit der Offenlegung	3
Art. 437 Eigenmittel	4
Art. 438 Eigenmittelanforderungen	11
Art. 439 Gegenparteiausfallrisiko.....	15
Art. 442 Offenlegung des Kredit- und des Verwässerungsrisikos.....	20
Art. 444 Inanspruchnahme von ECAI	31
Art. 445 Marktrisiko.....	35
Art. 448 Offenlegung der Zinsrisiken aus nicht im Handelsbuch gehaltenen Positionen.....	35
Art. 451 Verschuldung.....	36
Art. 451a Liquiditätsanforderungen.....	42
Art. 453 Verwendung von Kreditrisikominderungstechniken.....	61

Allgemeines

Die angeführten Artikel in den Überschriften beziehen sich auf die Capital Requirements Regulation (CRR).

Die Raiffeisenbankengruppe OÖ Verbund eGen (im Folgenden kurz RBG OÖ Verbund eGen) fungiert als nicht operativ tätige EU-Mutterfinanzholdinggesellschaft für das regionale Zentralinstitut der Raiffeisenbankengruppe Oberösterreich, namentlich der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft (im Folgenden kurz Raiffeisenlandesbank OÖ) und stellt damit die Spitze des aufsichtsrechtlichen Kreises der RBG OÖ Verbund eGen dar.

Art. 431 Anwendungsbereich der Offenlegungspflichten

Die offengelegten Informationen vermitteln den Marktteilnehmern ein umfassendes Bild des Risikoprofils.

Art. 432 nicht wesentliche Informationen, Geschäftsgeheimnisse oder vertrauliche Informationen

Auf Anwendung dieses Artikels wurde verzichtet. Es werden alle relevanten Informationen offengelegt.

Art. 433 Häufigkeit der Offenlegung

Artikel 433 CRR regelt die Häufigkeit der Offenlegung und bestimmt, dass Institute die nach Teil 8 CRR erforderlichen Angaben mindestens einmal jährlich offenzulegen haben. Die Institute prüfen anhand der einschlägigen Merkmale ihrer Geschäfte, ob die erforderlichen Angaben häufiger als einmal jährlich ganz oder teilweise offenzulegen sind.

Art. 437 Eigenmittel

Hinsichtlich ihrer Eigenmittel legen die Institute folgende Informationen offen:

- a) einen vollständigen Abgleich der Posten des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals, des Ergänzungskapitals, sowie der Korrekturposten und der Abzüge von den Eigenmitteln des Instituts gemäß den Artikeln 32 bis 36, 56, 66 und 79 mit der in den geprüften Abschlüssen des Instituts enthaltenen Bilanz,
- b) eine Beschreibung der Hauptmerkmale der von dem Institut begebenen Instrumente des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals;
- c) die vollständigen Bedingungen aller Instrumente des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals,
- d) als gesonderte Offenlegung die Art und Beträge folgender Elemente:
 - i) aller nach den Artikeln 32 bis 35 angewandten aufsichtlichen Korrekturposten
 - ii) nach den Artikeln 36, 56 und 66 abzogener Posten;
 - iii) nicht nach den Artikeln 47, 48, 56, 66 und 79 abzogener Posten;
- e) eine Beschreibung sämtlicher auf die Berechnung der Eigenmittel im Einklang mit dieser Verordnung angewandten Beschränkungen und der Instrumente, aufsichtlichen Korrekturposten und Abzüge, auf die diese Beschränkungen Anwendung finden;
- f) eine umfassende Erläuterung der Berechnungsgrundlage der Kapitalquoten, falls die Kapitalquoten mithilfe von Eigenmittelbestandteilen berechnet wurden, die auf einer anderen als der in dieser Verordnung festgelegten Grundlage ermittelt wurden.

zu Art. 437 Abs. 1 a)

Meldebogen EU CC2 – Abstimmung der aufsichtsrechtlichen Eigenmittel mit der in den geprüften Abschlüssen enthaltenen Bilanz

		a)	b)	c)
		Bilanz in veröffentlichtem Abschluss	Im aufsichtlichen Konsolidierungskreis	Verweis
		Zum Ende des Zeitraums	Zum Ende des Zeitraums	
Aktiva – Aufschlüsselung nach Aktiva-Klassen gemäß der im veröffentlichten Jahresabschluss enthaltenen Bilanz				
1	Barreserve	124.495.821,43	123.559.557,77	
2	Forderungen an Kreditinstitute	13.431.998.793,81	13.407.819.684,72	
3	Forderungen an Kunden	26.258.082.002,64	26.736.195.827,59	
4	Wertanpassung aus Portfolio Fair Value Hedges	-390.202.301,48	-390.202.301,48	
5	Handelsaktiva	1.467.738.127,27	1.467.738.127,27	
6	Finanzanlagen	4.863.700.578,63	5.089.414.201,20	k)
7	At equity bilanzierte Unternehmen	1.974.053.522,97	2.456.061.413,87	g)
8	Immaterielle Vermögenswerte	148.485.371,94	24.447.161,44	f)
9	Sachanlagen	615.313.528,18	311.279.019,49	
10	Finanzimmobilien	787.767.472,50	107.440.405,59	
11	Laufende Steueransprüche	6.492.209,16	5.999.582,14	
12	Latente Steueransprüche	41.398.033,00	32.437.870,33	h)
13	Sonstige Aktiva	888.538.803,12	354.740.388,29	
14	Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	4.670.142,91	4.670.142,91	
	Gesamtaktiva	50.222.532.106,08	49.731.601.081,13	
Passiva – Aufschlüsselung nach Passiva-Klassen gemäß der im veröffentlichten Jahresabschluss enthaltenen Bilanz				
1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.301.257.713,65	20.034.540.380,24	
2	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	12.719.712.582,36	13.188.160.616,55	
3	Wertanpassung aus Portfolio Fair Value Hedges	-	-	
4	Handelspassiva	1.392.040.904,69	1.391.801.133,45	
5	Verbriefte Verbindlichkeiten	8.878.698.248,70	8.878.698.248,70	
6	Rückstellungen	277.035.778,29	200.152.766,40	
7	Laufende Steuerverbindlichkeiten	29.974.842,69	17.644.868,47	
8	Latente Steuerverbindlichkeiten	42.452.408,13	29.272.395,71	
9	Sonstige Passiva	785.387.333,09	379.017.348,38	
10	Verbindlichkeiten i.Z.m. zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	-	-	
11	Nachrangkapital	947.063.008,94	947.063.008,94	l)
	Gesamtpassiva	45.373.622.820,54	45.066.350.766,84	
Aktienkapital				
1	Grundkapital	117.167.253,07	117.167.253,07	a)
2	Kapitalrücklagen	915.689.557,37	915.689.557,37	b)
3	Kumulierte Ergebnisse	3.577.429.208,18	3.565.648.750,40	c) d) i) j)
4	Nicht beherrschende Anteile	238.623.266,92	66.744.753,45	e) i) j)
	Gesamtaktienkapital	4.848.909.285,54	4.665.250.314,29	

zu Art. 437 Abs. 1 c)

Für die vollständigen Bedingungen im Zusammenhang mit allen Instrumenten des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals wird auf die Website der Raiffeisenlandesbank OÖ verwiesen (<http://www.rlbooe.at>).

zu Art. 437 Abs. 1 d-f)**Meldebogen EU CC1 – Zusammensetzung der aufsichtsrechtlichen Eigenmittel**

		a)	b)
		Beträge	Quelle nach Referenznummern/-buchstaben der Bilanz im aufsichtsrechtlichen Konsolidierungskreis
Hartes Kernkapital (CET1): Instrumente und Rücklagen			
1	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	1.032.856.810,44	a) b)
	davon: Art des Instruments 1	117.167.253,07	a)
	davon: Art des Instruments 2		
	davon: Art des Instruments 3		
2	Einbehaltene Gewinne	3.730.440.036,88	c)
3	Kumuliertes sonstiges Ergebnis (und sonstige Rücklagen)	-206.093.220,69	d)
EU-3a	Fonds für allgemeine Bankrisiken		
4	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 3 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das CET1 ausläuft		
5	Minderheitsbeteiligungen (zulässiger Betrag in konsolidiertem CET1)	14.117.339,45	e)
EU-5a	Von unabhängiger Seite geprüfte Zwischengewinne, abzüglich aller vorhersehbaren Abgaben oder Dividenden		
6	Hartes Kernkapital (CET1) vor regulatorischen Anpassungen	4.571.320.966,08	
Hartes Kernkapital (CET1): regulatorische Anpassungen			
7	Zusätzliche Bewertungsanpassungen (negativer Betrag)	-7.149.046,18	
8	Immaterielle Vermögenswerte (verringert um entsprechende Steuerschulden) (negativer Betrag)	-78.135.797,58	f) g)
9	Entfällt.		
10	Von der künftigen Rentabilität abhängige latente Steueransprüche mit Ausnahme jener, die aus temporären Differenzen resultieren (verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen nach Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)	-9.265.470,31	h)
11	Rücklagen aus Gewinnen oder Verlusten aus zeitwertbilanzierten Geschäften zur Absicherung von Zahlungsströmen für nicht zeitwertbilanzierte Finanzinstrumente		
12	Negative Beträge aus der Berechnung der erwarteten Verlustbeträge		
13	Anstieg des Eigenkapitals, der sich aus verbrieften Aktiva ergibt (negativer Betrag)		
14	Durch Veränderungen der eigenen Bonität bedingte Gewinne oder Verluste aus zum beizulegenden Zeitwert bewerteten eigenen Verbindlichkeiten	-3.458.703,83	i)
15	Vermögenswerte aus Pensionsfonds mit Leistungszusage (negativer Betrag)		

16	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des harten Kernkapitals (negativer Betrag)		
17	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)		
18	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)		
19	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	-130.215.710,93	g) k)
20	Entfällt.		
EU-20a	Risikopositionsbetrag aus folgenden Posten, denen ein Risikogewicht von 1 250 % zuzuordnen ist, wenn das Institut als Alternative jenen Risikopositionsbetrag vom Betrag der Posten des harten Kernkapitals abzieht		
EU-20b	davon: aus qualifizierten Beteiligungen außerhalb des Finanzsektors (negativer Betrag)		
EU-20c	davon: aus Verbriefungspositionen (negativer Betrag)		
EU-20d	davon: aus Vorleistungen (negativer Betrag)		
21	Latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (über dem Schwellenwert von 10 %, verringert um entsprechende Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind) (negativer Betrag)		
22	Betrag, der über dem Schwellenwert von 17,65 % liegt (negativer Betrag)		
23	davon: direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält		
24	Entfällt.		
25	davon: latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren		
EU-25a	Verluste des laufenden Geschäftsjahres (negativer Betrag)		
EU-25b	Vorhersehbare steuerliche Belastung auf Posten des harten Kernkapitals, es sei denn, das Institut passt den Betrag der Posten des harten Kernkapitals in angemessener Form an, wenn eine solche steuerliche Belastung die Summe, bis zu der diese Posten zur Deckung von Risiken oder Verlusten dienen können, verringert (negativer Betrag)		
27	Betrag der von den Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten des zusätzlichen Kernkapitals des Instituts überschreitet (negativer Betrag)	-23.765.264,20	
27a	Sonstige regulatorische Anpassungen	-94.656.833,20	j)
28	Regulatorische Anpassungen des harten Kernkapitals (CET1) insgesamt	-346.646.826,23	
29	Hartes Kernkapital (CET1)	4.224.674.139,85	
Zusätzliches Kernkapital (AT1): Instrumente			

30	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio		
31	davon: gemäß anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Eigenkapital eingestuft		
32	davon: gemäß anwendbaren Rechnungslegungsstandards als Passiva eingestuft		
33	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 4 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft		
EU-33a	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494a Absatz 1 CRR, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft		
EU-33b	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494b Absatz 1 CRR, dessen Anrechnung auf das zusätzliche Kernkapital ausläuft		
34	Zum konsolidierten zusätzlichen Kernkapital zählende Instrumente des qualifizierten Kernkapitals (einschließlich nicht in Zeile 5 enthaltener Minderheitsbeteiligungen), die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	2.346.917,80	
35	davon: von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft	0,00	
36	Zusätzliches Kernkapital (AT1) vor regulatorischen Anpassungen	4.227.021.057,65	
Zusätzliches Kernkapital (AT1): regulatorische Anpassungen			
37	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals (negativer Betrag)		
38	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)		
39	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)		
40	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des zusätzlichen Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	-26.112.182,00	k)
41	Entfällt.		
42	Betrag der von den Posten des Ergänzungskapitals in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten des Ergänzungskapitals des Instituts überschreitet (negativer Betrag)		
42a	Sonstige regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals	23.765.264,20	
43	Regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals (AT1) insgesamt	-2.346.917,80	
44	Zusätzliches Kernkapital (AT1)	0,00	
45	Kernkapital (T1 = CET1 + AT1)	4.224.674.139,85	
Ergänzungskapital (T2): Instrumente			
46	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio		
47	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 484 Absatz 5 CRR zuzüglich des damit verbundenen Agios, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital nach Maßgabe von Artikel 486 Absatz 4 CRR ausläuft		

EU-47a	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494a Absatz 2 CRR, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital ausläuft		
EU-47b	Betrag der Posten im Sinne von Artikel 494b Absatz 2 CRR, dessen Anrechnung auf das Ergänzungskapital ausläuft		
48	Zum konsolidierten Ergänzungskapital zählende qualifizierte Eigenmittelinstrumente (einschließlich nicht in Zeile 5 oder Zeile 34 dieses Meldebogens enthaltener Minderheitsbeteiligungen bzw. Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals), die von Tochterunternehmen begeben worden sind und von Drittparteien gehalten werden	457.288.586,64	l)
49	davon: von Tochterunternehmen begebene Instrumente, deren Anrechnung ausläuft	0,00	
50	Kreditrisikoanpassungen		
51	Ergänzungskapital (T2) vor regulatorischen Anpassungen	457.288.586,64	
Ergänzungskapital (T2): regulatorische Anpassungen			
52	Direkte, indirekte und synthetische Positionen eines Instituts in eigenen Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen (negativer Betrag)		
53	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, die eine Überkreuzbeteiligung mit dem Institut eingegangen sind, die dem Ziel dient, dessen Eigenmittel künstlich zu erhöhen (negativer Betrag)		
54	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (mehr als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)		
54a	Entfällt.		
55	Direkte, indirekte und synthetische Positionen des Instituts in Instrumenten des Ergänzungskapitals und nachrangigen Darlehen von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen) (negativer Betrag)	-43.574.670,15	k)
56	Entfällt.		
EU-56a	Betrag der von den Posten der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten in Abzug zu bringenden Posten, der die Posten der berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten des Instituts überschreitet (negativer Betrag)		
EU-56b	Sonstige regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals		
57	Regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals (T2) insgesamt	-43.574.670,15	
58	Ergänzungskapital (T2)	413.713.916,49	
59	Gesamtkapital (TC = T1 + T2)	4.638.388.056,34	
60	Gesamtrisikobetrag	29.406.147.312,63	
Kapitalquoten und -anforderungen einschließlich Puffer			
61	Harte Kernkapitalquote	14,37%	92 (2) (a)
62	Kernkapitalquote	14,37%	92 (2) (b)
63	Gesamtkapitalquote	15,77%	92 (2) (c)
64	Anforderungen an die harte Kernkapitalquote des Instituts insgesamt	9,16%	CRD 128, 129, 130, 131, 133
65	davon: Anforderungen im Hinblick auf den Kapitalerhaltungspuffer	2,50%	

66	davon: Anforderungen im Hinblick auf den antizyklischen Kapitalpuffer	0,04%	
67	davon: Anforderungen im Hinblick auf den Systemrisikopuffer	0,50%	
EU-67a	davon: Anforderungen im Hinblick auf die von global systemrelevanten Instituten (G-SII) bzw. anderen systemrelevanten Institute (O-SII) vorzuhaltenden Puffer	0,50%	
EU-67b	davon: zusätzliche Eigenmittelanforderungen zur Eindämmung anderer Risiken als des Risikos einer übermäßigen Verschuldung	1,13%	
68	Harte Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Risikopositionsbetrags) nach Abzug der zur Erfüllung der Mindestkapitalanforderungen erforderlichen Werte	5,77%	CRD 128
Nationale Mindestanforderungen (falls abweichend von Basel III)			
69	Entfällt.		
70	Entfällt.		
71	Entfällt.		
Beträge unter den Schwellenwerten für Abzüge (vor Risikogewichtung)			
72	Direkte und indirekte Positionen in Eigenmittelinstrumenten oder Instrumenten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut keine wesentliche Beteiligung hält (weniger als 10 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)	57.042.979,18	36 (1) (h), 46, 45, 56 (c), 59, 60, 66 (c), 69, 70
73	Direkte und indirekte Positionen des Instituts in Instrumenten des harten Kernkapitals von Unternehmen der Finanzbranche, an denen das Institut eine wesentliche Beteiligung hält (unter dem Schwellenwert von 17,65 % und abzüglich anrechenbarer Verkaufspositionen)	438.101.928,63	36 (1) (i), 45, 48
74	Entfällt.		
75	Latente Steueransprüche, die aus temporären Differenzen resultieren (unter dem Schwellenwert von 17,65 %, verringert um den Betrag der verbundenen Steuerschulden, wenn die Bedingungen von Artikel 38 Absatz 3 CRR erfüllt sind)	23.137.370,75	36 (1) (c), 38, 48
Anwendbare Obergrenzen für die Einbeziehung von Wertberichtigungen in das Ergänzungskapital			
76	Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der Standardansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	0,00	62
77	Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des Standardansatzes	347.102.309,81	62
78	Auf das Ergänzungskapital anrechenbare Kreditrisikoanpassungen in Bezug auf Forderungen, für die der auf internen Beurteilungen basierende Ansatz gilt (vor Anwendung der Obergrenze)	0,00	62
79	Obergrenze für die Anrechnung von Kreditrisikoanpassungen auf das Ergänzungskapital im Rahmen des auf internen Beurteilungen basierenden Ansatzes	0,00	62
Eigenkapitalinstrumente, für die die Auslaufregelungen gelten (anwendbar nur vom 1. Januar 2014 bis zum 1. Januar 2022)			
80	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des harten Kernkapitals, für die Auslaufregelungen gelten	0,00	484 (3), 486 (2) und (5)
81	Wegen Obergrenze aus dem harten Kernkapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	0,00	484 (3), 486 (2) und (5)
82	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des zusätzlichen Kernkapitals, für die Auslaufregelungen gelten	0,00	484 (4), 486 (3) und (5)

83	Wegen Obergrenze aus dem zusätzlichen Kernkapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	0,00	484 (4), 486 (3) und (5)
84	Derzeitige Obergrenze für Instrumente des Ergänzungskapitals, für die Auslaufregelungen gelten	0,00	484 (5), 486 (4) und (5)
85	Wegen Obergrenze aus dem Ergänzungskapital ausgeschlossener Betrag (Betrag über Obergrenze nach Tilgungen und Fälligkeiten)	0,00	484 (5), 486 (4) und (5)

Art. 438 Eigenmittelanforderungen

Die Institute legen hinsichtlich der Einhaltung des Artikels 92 dieser Verordnung und der in Artikel 73 und Artikel 104 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 2013/36/EU festgelegten Anforderungen folgende Informationen offen:

- a) eine Zusammenfassung ihres Ansatzes, nach dem sie die Angemessenheit ihres internen Kapitals zur Unterlegung der laufenden und zukünftigen Aktivitäten beurteilen;
- b) den Betrag der gemäß Artikel 104 Absatz 1 Buchstabe a der Richtlinie 2013/36/EU geforderten zusätzlichen Eigenmittel aufgrund der aufsichtlichen Überprüfung und seine Zusammensetzung in Bezug auf Instrumente des harten Kernkapitals, des zusätzlichen Kernkapitals und des Ergänzungskapitals;
- c) wenn von der relevanten zuständigen Behörde gefordert, das Ergebnis des institutseigenen Verfahrens zur Beurteilung der Angemessenheit des internen Kapitals des Instituts;
- d) den Gesamtbetrag der risikogewichteten Position und die nach Artikel 92 ermittelten entsprechenden Gesamteigenmittelanforderungen, aufgeschlüsselt nach den verschiedenen Risikokategorien nach Teil 3, und gegebenenfalls eine Erläuterung der Auswirkungen, die die Anwendung von Kapitaluntergrenzen und der Nichtabzug bestimmter Posten von den Eigenmitteln auf die Berechnung der Eigenmittel und der risikogewichteten Positionsbeträge haben;
- e) die bilanziellen und außerbilanziellen Risikopositionen und die risikogewichteten Positionsbeträge und die damit zusammenhängenden erwarteten Verluste für jede Spezialfinanzierungskategorie nach Artikel 153 Absatz 5 Tabelle 1 sowie die bilanziellen und außerbilanziellen Risikopositionen und die risikogewichteten Positionsbeträge für die Kategorien von Teilnehmungspositionen nach Artikel 155 Absatz 2; 7.6.2019 L 150/195 Amtsblatt der Europäischen Union DE
- f) den Risikopositionswert und den risikogewichteten Positionsbetrag von Eigenmittelinstrumenten, die von Versicherungsunternehmen, Rückversicherungsunternehmen oder Versicherungsholdinggesellschaften gehalten werden und die die Institute bei der Berechnung ihrer Eigenkapitalanforderungen auf Einzelbasis, teilkonsolidierter Basis und konsolidierter Basis gemäß Artikel 49 nicht von ihren Eigenmitteln abziehen;
- g) die zusätzliche Eigenmittelanforderung und den Eigenkapitalkoeffizienten des Finanzkonglomerats, berechnet nach Maßgabe des Artikels 6 und des Anhangs I der Richtlinie 2002/87/EG, wenn die in dem genannten Anhang I genannte Methode 1 oder 2 angewendet wird;
- h) die Abweichungen der risikogewichteten Positionsbeträge des laufenden Offenlegungszeitraums gegenüber dem unmittelbar vorhergehenden Offenlegungszeitraum, die sich aus der Verwendung interner Modelle ergeben, einschließlich einer Darlegung der wichtigsten Faktoren, die diesen Abweichungen zugrunde liegen.

zu Art. 438 b)

Meldebogen EU KM1 – Schlüsselparameter

		a	b	c	d	e
		T	T-1	T-2	T-3	T-4
Verfügbare Eigenmittel (Beträge)						
1	Hartes Kernkapital (CET1)	4.224.674.139,85	4.303.537.695,71	4.594.616.353,15	4.219.710.092,06	4.238.183.807,07
2	Kernkapital (T1)	4.224.674.139,85	4.303.537.695,71	4.594.616.353,15	4.219.710.092,06	4.238.183.807,07
3	Gesamtkapital	4.638.388.056,34	4.745.777.928,49	5.025.398.827,99	4.695.587.742,92	4.704.223.310,14
Risikogewichtete Positionsbeträge						
4	Gesamtrisikobetrag	29.406.147.312,63	29.136.683.632,36	28.748.016.140,74	28.367.174.540,64	28.391.674.137,79
Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	14,37%	14,77%	15,98%	14,88%	14,93%
6	Kernkapitalquote (%)	14,37%	14,77%	15,98%	14,88%	14,93%
7	Gesamtkapitalquote (%)	15,77%	16,29%	17,48%	16,55%	16,57%
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	2,00%	1,75%	1,75%	1,75%	1,75%
EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	1,13%	0,98%	0,98%	0,98%	0,98%
EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	1,50%	1,31%	1,31%	1,31%	1,31%
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	10,00%	9,75%	9,75%	9,75%	9,75%
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)						
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
9	Institutspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,04%	0,04%	0,04%	0,04%	0,04%
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%	0,50%
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	3,54%	3,54%	3,54%	3,54%	3,54%
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	13,54%	13,29%	13,29%	13,29%	13,29%
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	5,77%	4,75%	5,96%	4,85%	4,90%
Verschuldungsquote						
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	48.373.678.394,99	47.908.973.325,70	44.479.923.363,52	45.382.145.736,46	45.106.466.859,07

14	Verschuldungsquote (%)	8,73%	8,98%	10,33%	9,30%	9,40%
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)						
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
EU 14c	Additional T2 leverage ratio requirements (%)	3,00%	3,00%	3,00%	3,00%	3,00%
Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)						
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00%	3,00%	3,00%	3,00%	3,00%
Liquiditätsdeckungsquote						
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	11.357.022.000,25	11.707.428.221,66	11.829.661.869,33	11.539.442.054,95	11.279.984.917,05
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	7.559.836.180,99	7.402.640.100,92	7.368.161.102,62	7.505.623.210,02	7.612.255.979,85
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	1.191.652.204,17	1.115.631.478,70	1.066.647.310,17	1.097.253.117,02	1.078.369.337,71
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	6.368.183.976,82	6.287.008.622,22	6.301.513.792,46	6.408.370.093,00	6.533.886.642,14
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	179,11%	186,84%	188,25%	180,73%	173,05%
Strukturelle Liquiditätsquote						
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	33.725.264.380,76	35.346.791.367,68	36.827.868.059,36	36.223.592.372,19	36.363.452.311,14
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	26.752.588.218,13	28.224.465.526,41	28.172.227.127,18	27.884.541.156,72	27.766.271.583,83
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	126,06%	125,23%	130,72%	129,91%	130,96%

Im Rahmen des aktuellen SREP-Prozesses wurde von der EZB eine Säule 2-Empfehlung (Pillar 2 Guidance, P2G) i.H.v. 1,50 % (Vorjahr: 1,00 %) festgelegt, welche zur Gänze mit hartem Kernkapital zu erfüllen ist.

zu Art. 438 c-d)

Meldebogen EU OV1 – Übersicht über die Gesamtrisikobeträge

		Gesamtrisikobetrag (TREA)		Eigenmittel-anforderungen insgesamt	
		a	b	c	
		T	T-1	T	
1	Kreditrisiko (ohne Gegenparteiausfallrisiko)	27.627.394.823,92	27.344.131.765,39	2.210.191.585,91	
2	Davon: Standardansatz	27.627.394.823,92	27.344.131.765,39	2.210.191.585,91	
3	Davon: IRB-Basisansatz (F-IRB)	-	-	-	
4	Davon: Slotting-Ansatz	-	-	-	
EU 4a	Davon: Beteiligungspositionen nach dem einfachen Risikogewichtungsansatz	-	-	-	
5	Davon: Fortgeschrittener IRB-Ansatz (A-IRB)	-	-	-	
6	Gegenparteiausfallrisiko – CCR	224.083.339,17	243.244.233,16	17.926.667,13	
7	Davon: Standardansatz	140.738.396,96	174.006.326,39	11.259.071,76	
8	Davon: Auf einem internen Modell beruhende Methode (IMM)	-	-	-	
EU 8a	Davon: Risikopositionen gegenüber einer CCP	51.563,96	10.330,14	4.125,12	
EU 8b	Davon: Anpassung der Kreditbewertung (CVA)	83.293.378,25	69.227.576,63	6.663.470,26	
9	Davon: Sonstiges CCR	-	-	-	
10	Entfällt				
11	Entfällt				
12	Entfällt				
13	Entfällt				
14	Entfällt				
15	Abwicklungsrisiko	-	-	-	
16	Verbriefungspositionen im Anlagebuch (nach Anwendung der Obergrenze)	-	-	-	
17	Davon: SEC-IRBA				
18	Davon: SEC-ERBA (einschl. IAA)				
19	Davon: SEC-SA				
EU 19a	Davon: 1250 % / Abzug				
20	Positions-, Währungs- und Warenpositionsrisiken (Marktrisiko)	72.083.655,66	66.722.139,93	5.766.692,45	
21	Davon: Standardansatz	72.083.655,66	66.722.139,93	5.766.692,45	
22	Davon: IMA	-	-	-	
EU 22a	Großkredite	-	-	-	
23	Operationelles Risiko	1.482.585.493,88	1.482.585.493,88	118.606.839,51	
EU 23a	Davon: Basisindikatoransatz	1.482.585.493,88	1.482.585.493,88	118.606.839,51	
EU 23b	Davon: Standardansatz	-	-	-	
EU 23c	Davon: Fortgeschrittener Messansatz	-	-	-	
24	Beträge unter den Abzugsschwellenwerten (mit einem Risikogewicht von 250 %)	57.843.426,88	57.843.426,88	4.627.474,15	
25	Entfällt				
26	Entfällt				
27	Entfällt				
28	Entfällt				
29	Gesamt	29.406.147.312,63	29.136.683.632,36	2.352.491.785,01	

Art. 439 Gegenparteiausfallrisiko

In Bezug auf ihr Gegenparteiausfallrisiko nach Teil 3 Titel II Kapitel 6 legen die Institute folgende Informationen offen:

- a) eine Beschreibung der Methodik, nach der internes Kapital und Obergrenzen für Gegenparteiausfallrisikopositionen zugewiesen werden, einschließlich der Methoden, nach denen diese Grenzen Risikopositionen gegenüber zentralen Gegenparteien zugewiesen werden;
- b) eine Beschreibung der Vorschriften in Bezug auf Garantien und andere Maßnahmen zur Minderung des Kreditrisikos, wie etwa Vorschriften für Besicherungen und zur Bildung von Kreditreserven;
- c) eine Beschreibung der Vorschriften in Bezug auf das allgemeine Korrelationsrisiko und das spezielle Korrelationsrisiko nach Artikel 291;
- d) die Höhe des Sicherheitsbetrags, den das Institut bei einer Herabstufung seiner Bonität nachschießen müsste;
- e) die Höhe des Betrags der getrennten und nicht getrennten erhaltenen und gestellten Sicherheiten, nach Art der Sicherheit, weiter aufgeschlüsselt nach Sicherheiten, die für Derivate und Wertpapierfinanzierungsgeschäfte verwendet werden;
- f) für Derivatgeschäfte die Risikopositionswerte vor und nach der Wirkung der Kreditrisikominderung, ermittelt nach der gemäß Teil 3 Titel II Kapitel 6 Abschnitte 3 bis 6 jeweils anzuwendenden Methode, und die damit zusammenhängenden Risikopositionsbeträge, aufgeschlüsselt nach der jeweils anzuwendenden Methode;
- g) für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte die Risikopositionswerte vor und nach der Wirkung der Kreditrisikominderung, ermittelt nach der gemäß Teil 3 Titel II Kapitel 4 und 6 jeweils angewendeten Methode, und die damit zusammenhängenden Risikopositionsbeträge, aufgeschlüsselt nach der jeweils anzuwendenden Methode;
- h) die Risikopositionswerte nach der Wirkung der Kreditrisikominderung und die damit zusammenhängenden Risikopositionen in Bezug auf eine Kapitalanforderung für kreditrisikobezogene Bewertungsanpassungen, gesondert für jede Methode gemäß Teil 3 Titel VI;
- i) die Risikopositionswerte gegenüber zentralen Gegenparteien und die damit zusammenhängenden Risikopositionen, die unter Teil 3 Titel II Kapitel 6 Abschnitt 9 fallen, gesondert für qualifizierte und nicht qualifizierte zentrale Gegenparteien und aufgeschlüsselt nach Arten von Risikopositionen;
- j) die Nominalbeträge und den Zeitwert von Kreditderivatgeschäften; Kreditderivatgeschäfte sind nach Produktart aufzuschlüsseln; innerhalb der einzelnen Produktarten sind Kreditderivatgeschäfte weiter aufzuschlüsseln nach erworbenen und veräußerten Kreditbesicherungen;
- k) die α -Schätzung für den Fall, dass dem Institut von der zuständigen Behörde die Erlaubnis zur Verwendung seiner eigenen Schätzung für α gemäß Artikel 284 Absatz 9 erteilt wurde;
- l) jeweils gesondert, die Offenlegungen gemäß Artikel 444 Buchstabe e und Artikel 452 Buchstabe g;
- m) für Institute, die die Methoden gemäß Teil 3 Titel II Kapitel 6 Abschnitte 4 und 5 verwenden, den Umfang ihrer bilanziellen und außerbilanziellen Geschäfte mit Derivaten, berechnet gemäß Artikel 273a Absatz 1 bzw. 2.

Gewährt die Zentralbank eines Mitgliedstaats eine Liquiditätshilfe in Form von Sicherheitentauschgeschäften, so kann die zuständige Behörde Institute von den Anforderungen nach Unterabsatz 1 Buchstaben d und e ausnehmen, wenn sie der Ansicht ist, dass die Offenlegung der darin genannten Angaben aufzeigen würde, dass eine Liquiditätshilfe in Notfällen gewährt wurde. Für diese Zwecke legt die zuständige Behörde angemessene Schwellenwerte und objektive Kriterien fest.

zu Art. 439 a-d)

Findet in der Halbjahresoffenlegung keine Anwendung

zu Art. 439 f-g, k und m)

Meldebogen EU CCR1 – Analyse der CCR-Risikoposition nach Ansatz

		a	b	c	d	e	f	g	h
		Wiederbeschafungs-kosten (RC)	Potenzieller künftiger Risikopositionswert (PFE)	EEPE	Zur Berechnung des aufsichtlichen Risikopositionswerts verwendeter Alpha-Wert	Risikopositionswert vor CRM	Risikopositionswert nach CRM	Risikopositionswert	RWEA
EU-1	EU - Ursprungsrisikomethode (für Derivate)	0,00	0,00		1.4	0,00	0,00	0,00	0,00
EU-2	EU – Vereinfachter SA-CCR (für Derivate)	0,00	0,00		1.4	0,00	0,00	0,00	0,00
1	SA-CCR (für Derivate)	238.499.012,23	142.331.430,29		1.4	1.072.435.936,78	533.162.619,76	533.162.619,76	140.789.961,32
2	IMM (für Derivate und SFTs)			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
2a	<i>Davon Netting-Sätze aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften</i>			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
2b	<i>Davon Netting-Sätze aus Derivaten und Geschäften mit langer Abwicklungsfrist</i>			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
2c	<i>Davon aus vertraglichen produktübergreifenden Netting-Sätzen</i>			0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
3	Einfache Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten (für SFTs)					0,00	0,00	0,00	0,00
4	Umfassende Methode zur Berücksichtigung finanzieller Sicherheiten (für SFTs)					0,00	0,00	0,00	0,00
5	VAR für SFTs					0,00	0,00	0,00	0,00
6	Insgesamt					1.072.435.936,78	533.162.619,76	533.162.619,76	140.789.961,32

zu Art. 439 h)

Meldebogen EU CCR2 – Eigenmittelanforderungen für das CVA-Risiko

		a	b
		Risikopositionswert	RWEA
1	Gesamtgeschäfte nach der fortgeschrittenen Methode	0,00	0,00
2	(i) VaR-Komponente (einschließlich Dreifach-Multiplikator)		0,00
3	(ii) VaR-Komponente unter Stressbedingungen (sVaR) (einschließlich Dreifach-Multiplikator)		0,00
4	Geschäfte nach der Standardmethode	119.308.245,90	83.293.378,25
EU4	Geschäfte nach dem alternativen Ansatz (auf Grundlage der Ursprungsrisikomethode)	0,0	0,00
5	Gesamtgeschäfte mit Eigenmittelanforderungen für das CVA-Risiko	119.308.245,90	83.293.378,25

zu Art. 439 i)

Meldebogen EU CCR8 – Risikopositionen gegenüber zentralen Gegenparteien (CCPs)

		a	b
		Risikopositionswert	RWEA
1	Risikopositionen gegenüber qualifizierten CCPs (insgesamt)		51.563,96
2	Risikopositionen aus Geschäften bei qualifizierten CCPs (ohne Ersteinschusszahlungen und Beiträge zum Ausfallfonds). Davon:	2.578.191,40	51.563,96
3	(i) OTC-Derivate	2.578.191,40	51.563,96
4	(ii) Börsennotierte Derivate	0,00	0,00
5	(iii) SFTs	0,00	0,00
6	(iv) Netting-Sätze, bei denen produktübergreifendes Netting zugelassen wurde	0,00	0,00
7	Getrennte Ersteinschüsse	0,00	
8	Nicht getrennte Ersteinschüsse	0,00	0,00
9	Vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	0,00	0,00
10	Nicht vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	0,00	0,00
11	Risikopositionen gegenüber nicht qualifizierten Gegenparteien (insgesamt)		0,00
12	Risikopositionen aus Geschäften bei nicht qualifizierten Gegenparteien (ohne Ersteinschusszahlungen und Beiträge zum Ausfallfonds) Davon:	0,00	0,00
13	(i) OTC-Derivate	0,00	0,00

14	(ii) Börsennotierte Derivate	0,00	0,00
15	(iii) SFTs	0,00	0,00
16	(iv) Netting-Sätze, bei denen produktübergreifendes Netting zugelassen wurde	0,00	0,00
17	Getrennte Ersteinschüsse	0,00	
18	Nicht getrennte Ersteinschüsse	0,00	0,00
19	Vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	0,00	0,00
20	Nicht vorfinanzierte Beiträge zum Ausfallfonds	0,00	0,00

zu Art. 439 I)

Meldebogen EU CCR3 – Standardansatz – CCR-Risikopositionen nach regulatorischer Risikopositionsklasse und Risikogewicht

	Risikopositionsklasse n	Risikogewicht											
		a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l
		0%	2%	4%	10%	20%	50%	70%	75%	100%	150%	Sonstige	Wert der Risikoposition insgesamt
1	Zentralstaaten oder Zentralbanken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	273.797.034,52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	273.797.034,52
3	Öffentliche Stellen	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02
4	Multilaterale Entwicklungsbanken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Internationale Organisationen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Institute	17.358.064,01	2.578.191,40	-	-	121.916.729,20	-	-	-	-	-	-	141.852.984,61
7	Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	116.604.090,92	-	-	116.604.090,92
8	Mengengeschäft	-	-	-	-	-	-	-	907.263,83	-	-	-	907.263,83
9	Institute und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Sonstige Positionen	-	-	-	-	-	503,08	-	-	-	742,78	-	1.245,86
11	Wert der Risikoposition insgesamt	291.155.098,53	2.578.191,40	-	-	121.916.729,22	503,08	-	907.263,83	116.604.090,92	742,78	-	533.162.619,76

Art. 442 Offenlegung des Kredit- und des Verwässerungsrisikos

Bezüglich des Kredit- und des Verwässerungsrisikos legen die Institute folgende Informationen offen:

- a) den Geltungsbereich und die Definitionen, die es für Rechnungslegungszwecke für die Begriffe 'überfällig' und 'wertgemindert' verwendet, sowie etwaige Unterschiede zwischen den Definitionen der Begriffe 'überfällig' und 'Ausfall', die es für Rechnungslegungszwecke und regulatorische Zwecke verwendet;
- b) eine Beschreibung der bei der Bestimmung von spezifischen und allgemeinen Kreditrisikooanpassungen angewandten Ansätze und Methoden;
- c) Angaben zu Betrag und Bonität der vertragsgemäß bedienten, notleidenden und gestundeten Risikopositionen für Darlehen, Schuldverschreibungen und außerbilanzielle Risikopositionen, einschließlich der einschlägigen kumulierten Wertminderungen, Rückstellungen und negativen Veränderungen des Zeitwerts aufgrund von Kreditrisiko und Beträgen von erhaltenen Sicherheiten und Finanzgarantien;
- d) eine Analyse der Altersstruktur der überfälligen Risikopositionen;
- e) die Bruttobuchwerte der ausgefallenen und der nicht ausgefallenen Risikopositionen, die kumulierten spezifischen und allgemeinen Kreditrisikooanpassungen, die kumulierten Abschreibungen für diese Risikopositionen sowie die Nettobuchwerte und ihre Aufschlüsselung nach geografischem Gebiet und Wirtschaftszweig sowie für Darlehen, Schuldverschreibungen und außerbilanzielle Risikopositionen;
- f) Veränderungen des Bruttobetrag der ausgefallenen bilanziellen und außerbilanziellen Risikopositionen; dies beinhaltet mindestens Angaben zu den Eröffnungs- und Abschlussbeständen dieser Risikopositionen, dem Bruttobetrag der genannten Risikopositionen, die wieder den Status 'nicht ausgefallen' erhalten haben oder Gegenstand einer Abschreibung waren;
- g) die Aufschlüsselung der Darlehen und Schuldverschreibungen nach Restlaufzeit.

zu Art. 442 c)

Meldebogen EU CQ1: Kreditqualität gestundeter Risikopositionen

		a	b	c	d	e	f	g	h
		Bruttobuchwert / Nominalbetrag der Risikopositionen mit Stundungsmaßnahmen				Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen		Empfangene Sicherheiten und Finanzgarantien für gestundete Risikopositionen	
		Vertragsgemäß bedient gestundet	Notleidend gestundet		Bei vertragsgemäß bedienten gestundeten Risikopositionen	Bei notleidenden gestundeten Risikopositionen			Davon: Empfangene Sicherheiten und Finanzgarantien für notleidende gestundete Risikopositionen
				Davon: ausgefallen					
005	Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
010	Darlehen und Kredite	656.738.156,18	354.502.045,69	352.746.774,13	352.746.774,13	-14.604.239,74	-135.385.407,76	649.445.106,69	138.313.998,70
020	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
030	Sektor Staat	235.439,74	0,00	0,00	0,00	-0,08	0,00	235.439,66	0,00
040	Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	3.572.208,68	4.185.938,74	4.185.938,74	4.185.938,74	-75.533,41	-3.050.917,42	1.624.561,31	44.153,77
060	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	617.359.751,71	313.514.786,31	311.797.865,59	311.797.865,59	-13.834.003,79	-113.881.675,58	606.152.907,93	123.545.112,56
070	Haushalte	35.570.756,05	36.801.320,64	36.762.969,80	36.762.969,80	-694.702,46	-18.452.814,76	41.432.197,79	14.724.732,37
080	Schuldverschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	Erteilte Kreditzusagen	31.237.633,00	14.844.723,89	14.842.770,31	14.842.770,31	-446.275,98	-3.689.017,51	914.538,14	245.634,33
100	Insgesamt	687.975.789,18	369.346.769,58	367.589.544,44	367.589.544,44	-15.050.515,72	-139.074.425,27	650.359.644,83	138.559.633,03

Meldebogen EU CQ7: Durch Inbesitznahme und Vollstreckungsverfahren erlangte Sicherheiten

		a	b
		Durch Inbesitznahme erlangte Sicherheiten	
		Beim erstmaligen Ansatz beizulegender Wert	Kumulierte negative Änderungen
010	Sachanlagen	0,00	0,00
020	Außer Sachanlagen	0,00	0,00
030	Wohnimmobilien	0,00	0,00
040	Gewerbeimmobilien	0,00	0,00
050	Bewegliche Sachen (Fahrzeuge, Schiffe usw.)	0,00	0,00
060	Eigenkapitalinstrumente und Schuldtitel	0,00	0,00
070	Sonstige Sicherheiten	0,00	0,00
080	Insgesamt	0,00	0,00

zu Art. 442 c, e)

Meldebogen EU CQ4: Qualität notleidender Risikopositionen nach geografischem Gebiet

		a	c	e	f	g
		Bruttobuchwert / Nominalbetrag		Kumulierte Wertminderung	Rückstellungen für außerbilanzielle Verbindlichkeiten aus Zusagen und erteilte Finanzgarantien	Kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken bei notleidenden Risikopositionen
			Davon: ausgefallen			
010	Bilanzwirksame Risikopositionen	33.097.731.513,12	901.909.328,41	-458.686.873,54		-43.970,01
020	Österreich	19.621.518.582,01	284.293.009,67	-187.998.372,37		-43.970,01
030	Deutschland	7.096.703.429,30	442.162.724,72	-183.409.044,58		0,00
040	Tschechien	1.148.727.238,85	14.256.391,81	-12.180.622,48		0,00
070	Sonstige Länder	5.230.782.262,96	161.197.202,21	-75.098.834,11		0,00
080	Außerbilanzielle Risikopositionen	11.278.919.809,88	70.646.523,75		-56.769.069,06	
090	Österreich	8.528.028.375,80	31.344.293,65		-35.120.405,89	
100	Deutschland	2.159.293.229,62	33.998.007,71		-17.802.334,17	
110	Tschechien	111.572.446,07	438.458,34		-275.871,44	
140	Sonstige Länder	480.025.758,39	4.865.764,05		-3.570.457,56	
150	Insgesamt	44.376.651.323,00	972.555.852,16	-458.686.873,54	-56.769.069,06	-43.970,01

Meldebogen EU CQ5: Kreditqualität von Darlehen und Krediten an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften nach Wirtschaftszweig

		a	c	e	f
		Bruttobuchwert		Kumulierte Wertminderung	Kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken bei notleidenden Risikopositionen
			Davon: ausgefallen		
010	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	179.018.712,48	31.499.203,49	-7.659.963,51	0,00
020	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	131.518.979,96	35.458,11	-435.208,13	0,00
030	Herstellung	4.777.752.073,77	194.350.837,18	-97.673.822,71	0,00
040	Energieversorgung	477.341.201,57	7.892.019,22	-10.486.269,97	0,00
050	Wasserversorgung	159.429.158,18	2.989.755,06	-2.118.741,25	0,00
060	Baugewerbe	1.697.378.060,31	43.631.392,18	-24.899.734,89	0,00
070	Handel	2.188.724.829,58	54.787.157,26	-31.913.606,01	0,00
080	Transport und Lagerung	1.111.884.901,22	37.257.835,91	-21.903.727,67	0,00
090	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	489.809.927,20	30.225.942,94	-16.394.587,38	0,00
100	Information und Kommunikation	181.295.304,96	8.851.254,37	-5.514.284,84	0,00
110	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20.302.280,89	0,00	-137.497,99	0,00
120	Grundstücks- und Wohnungswesen	6.801.039.324,84	207.602.077,43	-61.480.546,11	0,00
130	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3.097.927.869,85	96.857.286,83	-65.052.901,90	0,00
140	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	390.396.275,04	36.275.678,68	-8.782.067,15	0,00
150	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	12.791.339,28	0,00	-22.254,54	0,00
160	Bildung	10.113.517,94	151.833,09	-210.781,92	0,00
170	Gesundheits- und Sozialwesen	161.282.051,05	592.254,47	-1.560.192,14	0,00
180	Kunst, Unterhaltung und Erholung	84.794.726,86	240.867,49	-535.659,45	0,00
190	Sonstige Dienstleistungen	481.586.410,84	8.226.707,33	-5.260.696,47	0,00
200	Insgesamt	22.454.386.945,82	761.467.561,04	-362.042.544,03	0,00

zu Art. 442 c, f)

Meldebogen EU CR1: Vertragsgemäß bediente und notleidende Risikopositionen und damit verbundene Rückstellungen

		a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	
		Bruttobuchwert / Nominalbetrag						Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen						Kumulierte teilweise Abschreibung		Empfangene Sicherheiten und Finanzgarantien	
		Vertragsgemäß bediente Risikopositionen			Notleidende Risikopositionen			Vertragsgemäß bediente Risikopositionen - kumulierte Wertminderung und Rückstellungen			Notleidende Risikopositionen – kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken und Rückstellungen			Bei vertragsgemäß bedienten Risikopositionen	Bei notleidenden Risikopositionen		
		Davon Stufe 1	Davon Stufe 2		Davon Stufe 2	Davon Stufe 3		Davon Stufe 1	Davon Stufe 2		Davon Stufe 2	Davon Stufe 3					
005	Guthaben bei Zentralbanken und Sichtguthaben	10.876.587.074,04	10.872.548.292,43	4.038.781,61	0,00	0,00	0,00	-415.978,34	-415.040,56	-937,78	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
010	Darlehen und Kredite	28.913.410.292,01	23.533.317.026,78	5.012.061.689,32	903.664.599,97	1.107.222,26	876.500.143,33	-160.002.753,42	-62.006.025,54	-101.314.373,33	-298.230.433,04	-17.062,61	-290.802.030,49	-50.617.415,71	14.435.498.508,16	443.431.328,96	
020	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
030	Sektor Staat	748.085.966,32	695.696.007,79	7.771.881,97	84.121,03	0,00	84.121,03	-731.499,45	-647.082,99	-84.416,46	-11.796,04	0,00	-11.796,04	0,00	243.197.774,69	74.097,52	
040	Kreditinstitute	2.514.569.576,33	2.305.538.394,83	1.507.436,67	0,00	0,00	0,00	-309.475,84	-308.957,61	-518,23	0,00	0,00	0,00	0,00	51.780.957,50	0,00	
050	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	1.228.427.047,16	1.099.350.799,33	125.731.348,74	46.688.136,31	0,00	45.508.133,07	-5.539.967,44	-2.971.137,96	-2.568.829,48	-40.978.931,34	0,00	-39.798.928,11	-819.075,74	500.169.247,67	186.108,97	
060	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	21.691.202.464,06	17.063.041.709,81	4.518.966.384,84	763.184.481,76	1.068.871,42	747.855.978,45	-139.848.204,15	-54.620.370,28	-88.508.708,75	-222.194.339,88	-15.840,85	-217.636.425,30	-44.125.223,42	11.796.292.016,52	393.573.242,15	
070	Davon: KMU	5.001.795.691,29	3.838.927.371,49	1.116.231.259,66	168.011.358,26	449.984,27	156.153.261,04	-41.435.941,03	-14.619.293,09	-29.387.356,40	-48.005.028,91	-10.231,88	-42.617.275,36	-10.134.471,32	3.372.935.038,54	101.792.401,69	
080	Haushalte	2.731.125.238,14	2.369.690.115,02	358.084.637,10	93.707.860,87	38.350,84	83.051.910,78	-13.573.606,54	-3.458.476,70	-10.151.900,41	-35.045.365,78	-1.221,76	-33.354.881,04	-5.673.116,55	1.844.058.511,78	49.597.880,32	
090	Schuldverschreibungen	3.280.656.621,14	3.224.643.295,93	0,00	0,00	0,00	0,00	-497.657,09	-497.657,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.226.417,55	0,00	
100	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
110	Sektor Staat	2.092.466.873,51	2.069.705.966,26	0,00	0,00	0,00	0,00	-159.552,54	-159.552,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.980.050,00	0,00	
120	Kreditinstitute	899.024.338,76	894.371.040,51	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.877,93	-80.877,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.363.776,99	0,00	

130	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	197.697.578,36	174.834.905,69	0,00	0,00	0,00	0,00	-99.580,15	-99.580,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	91.467.830,51	85.731.383,47	0,00	0,00	0,00	0,00	-157.646,47	-157.646,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.882.590,56	0,00
150	Außerbilanzielle Risikopositionen	11.208.271.332,55	9.991.220.848,35	1.217.050.484,20	70.648.477,33	2,88	70.646.523,75	-27.924.228,70	-16.310.005,33	-11.614.223,37	-28.844.840,36	0,00	-28.844.816,23		1.276.787.408,08	15.154.978,41
160	Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
170	Sektor Staat	45.135.362,12	45.103.303,19	32.058,93	0,00	0,00	0,00	-4.248,16	-4.222,79	-25,37	0,00	0,00	0,00		1.270.034,87	0,00
180	Kreditinstitute	1.719.387.510,33	1.718.545.910,33	841.600,00	0,00	0,00	0,00	-243.329,61	-141.905,19	-101.424,42	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
190	Sonstige finanzielle Kapitalgesellschaften	422.955.140,80	400.614.519,25	22.340.621,55	3.697.000,48	0,00	3.697.000,48	-584.346,93	-419.446,01	-164.900,92	-2.014.677,04	0,00	-2.014.677,04		19.950.626,82	0,00
200	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	8.519.157.087,08	7.383.654.112,86	1.135.502.974,22	66.218.539,90	2,88	66.216.586,32	-26.069.003,89	-15.248.967,57	-10.820.036,32	-26.565.474,69	0,00	-26.565.450,56		1.201.418.438,87	14.782.179,29
210	Haushalte	501.636.232,22	443.303.002,72	58.333.229,50	732.936,95	0,00	732.936,95	-1.023.300,11	-495.463,77	-527.836,34	-264.688,63	0,00	-264.688,63		54.148.307,52	372.799,12
220	Insgesamt	54.278.925.319,74	47.621.729.463,49	6.233.150.955,13	974.313.077,30	1.107.225,14	947.146.667,08	-188.840.617,55	-79.228.728,52	-112.929.534,48	-327.075.273,40	-17.062,61	-319.646.846,72	-50.617.415,71	15.747.512.333,79	458.586.307,37

zu Art. 442 f)

Meldebogen EU CR2: Veränderung des Bestands notleidender Darlehen und Kredite

		a
		Bruttobuchwert
010	Ursprünglicher Bestand notleidender Darlehen und Kredite	852.021.799,03
020	Zuflüsse zu notleidenden Portfolios	220.003.345,62
030	Abflüsse aus notleidenden Portfolios	-168.360.544,68
040	Abflüsse aufgrund von Abschreibungen	-7.826.810,44
050	Abfluss aus sonstigen Gründen	-160.533.734,24
060	Endgültiger Bestand notleidender Darlehen und Kredite	903.664.599,97

zu Art. 442 g)

Meldebogen EU CR1-A: Restlaufzeit von Risikopositionen

		a	b	c	d	e	f
		Netto-Risikopositionswert					
		Jederzeit kündbar	<= 1 Jahr	> 1 Jahr <= 5 Jahre	> 5 Jahre	Keine angegebene Restlaufzeit	Insgesamt
1	Darlehen und Kredite	1.918.568.649,02	6.626.801.014,48	9.138.700.441,06	11.672.701.938,20	2.069.662,76	29.358.841.705,52
2	Schuldverschreibungen	0,00	177.711.047,36	1.913.237.171,33	1.079.530.678,13	0,00	3.170.478.896,82
3	Insgesamt	1.918.568.649,02	6.804.512.061,84	11.051.937.612,39	12.752.232.616,33	2.069.662,76	32.529.320.602,34

Vorlage 1: Angaben zu Darlehen und Krediten, die gesetzlichen Moratorien und Moratorien ohne Gesetzesform unterliegen

	h	i	j	k	l	m	n	o
	Kumulierte Wertminderung, kumulierte negative Änderungen beim beizulegenden Zeitwert aufgrund von Ausfallrisiken							Bruttobuchwert
		Vertragsgemäß bedient			Notleidend			Zuflüsse zu notleidenden Risikopositionen
			Davon: Risiko- positionen mit Stundungs- maßnahmen	Davon: Instrumente mit signifikanter Erhöhung des Ausfallrisikos nach dem erstmaligen Ansatz, deren Bonität jedoch nicht beeinträchtigt ist (Stufe 2)		Davon: Risiko- positionen mit Stundungs- maßnahmen	Davon: Wahrscheinlicher Zahlungsausfall bei Forderungen, die nicht überfällig oder überfällig <=90 Tage sind	
1	Darlehen und Kredite mit Moratorium	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Davon: Haushalte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	<i>Davon: durch Wohnimmobilien besichert</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Davon: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	<i>Davon: Kleine und mittlere Unternehmen</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	<i>Davon: durch Gewerbeimmobilien besichert</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Seit Stichtag 31.12.2021 bestehen keine gesetzlichen und/oder privaten Moratorien mehr.

Vorlage 2: Aufschlüsselung der Darlehen und Kredite, die gesetzlichen Moratorien und Moratorien ohne Gesetzesform unterliegen, nach Restlaufzeit der Moratorien

	a	b	c	d	e	f	g	h	i	
	Anzahl der Schuldner	Bruttobuchwert								
			Davon: gesetzliche Moratorien	Davon: abgelaufen	Restlaufzeit von Moratorien					
					<= 3 Monate	> 3 Monate <= 6 Monate	> 6 Monate <= 9 Monate	> 9 Monate <= 12 Monate	> 1 Jahr	
1	1682	662.055.522,96								
2	Darlehen und Kredite mit Moratorium (gewährt)	1682	662.055.522,96	149.493.319,18	662.055.522,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	<i>Davon: Haushalte</i>		<i>174.595.339,73</i>	<i>87.233.395,51</i>	<i>174.595.339,73</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
4	<i>Davon: durch Wohnimmobilien besichert</i>		<i>145.187.113,80</i>	<i>75.300.747,25</i>	<i>145.187.113,80</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
5	<i>Davon: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>		<i>475.510.437,30</i>	<i>62.259.923,67</i>	<i>475.510.437,30</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
6	<i>Davon: Kleine und mittlere Unternehmen</i>		<i>132.206.922,67</i>	<i>14.650.694,30</i>	<i>132.206.922,67</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
7	<i>Davon: durch Gewerbeimmobilien besichert</i>		<i>363.114.144,60</i>	<i>40.555.192,35</i>	<i>363.114.144,60</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>

Vorlage 3: Informationen über Darlehen und Kredite, die im Rahmen neu anwendbarer staatlicher Garantieregelungen im Kontext der COVID-19-Krise neu vergeben wurden

		a	b	c	d
		Bruttobuchwert		Maximal berücksichtigungsfähiger Garantiebetrug	Bruttobuchwert
			Davon: gestundet	Erhaltene staatliche Garantien	Zuflüsse zu notleidenden Risikopositionen
1	Neu vergebene Darlehen und Kredite, die staatlichen Garantieregelungen unterliegen	494.017.823,16	38.807.266,54	371.290.467,06	8.682.908,32
2	Davon: Haushalte	6.022.137,20			103.497,74
3	<i>Davon: durch Wohnimmobilien besichert</i>	52.999,65			0,00
4	Davon: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	471.487.448,82	37.994.927,81	352.167.683,61	8.579.410,58
5	<i>Davon: Kleine und mittlere Unternehmen</i>	117.892.734,24			1.657.295,19
6	<i>Davon: durch Gewerbeimmobilien besichert</i>	30.567.435,74			1.485,79

In Österreich wurden Garantieübernahmen seitens COFAG/OeKB, aws, ÖHT und KGG angeboten. Die Antragstellungsmöglichkeit für COVID-19 Überbrückungsgarantien ist nunmehr bei allen Förderstellen ausgelaufen. Je nach Ausgestaltung wird für 80 % / 90 % bzw. 100% des Obligos gehaftet. Abhängig von der Förderstelle beträgt die Garantielaufzeit maximal sechs Jahre, wobei die Rückführung endfällig oder in halbjährlichen Kapitalraten erfolgt. Grundsätzlich gab es keine Beschränkungen hinsichtlich der Branchen, in denen die Kreditnehmer tätig sind.

In Deutschland gibt es Bürgschaften der Bürgschaftsbanken des jeweiligen Bundeslandes mit staatlicher Haftung bis zu 90 % und Haftungsfreistellungen der staatlichen Förderbanken, wobei diese einen Großteil des Kreditrisikos übernehmen. Die sogenannten Covid-Schnellkredite der einzelnen Förderinstitute bis zu einer maximalen Darlehenssumme von 1.800 TEUR sind zu 100 % haftungsfreigestellt. Die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) gewährt bei KMUs eine Haftungsfreistellung von 90 % und bei Großunternehmen eine Haftungsfreistellung von 80 %. Die LfA Förderbank Bayern hat ihr Covidprogramm mit generell 90 % Haftungsfreistellung versehen. Die L-Bank in Baden-Württemberg vergibt Covid-Finanzierungen nur in Verbindung mit einer Bürgschaft der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg und einer eigenen Bürgschaft. Die Haftungen der Förderbanken erstrecken sich über die gesamte Laufzeit des Förderdarlehens, die sich zwischen einem Jahr und maximal zehn Jahren bewegen kann. Bei Laufzeiten über sechs Jahren betrug die maximale Darlehenssumme bis 31.03.2021 800 TEUR, seit 01.04.2021 beträgt sie 1.800 TEUR. Gehaftet wird grundsätzlich für sämtliche Branchen.

Art. 444 Inanspruchnahme von ECAI

Institute, die ihre risikogewichteten Positionsbeträge gemäß Teil 3 Titel II Kapitel 2 berechnen, legen für jede der in Artikel 112 festgelegten Risikopositionsklassen folgende Informationen offen:

- a) die Namen der benannten ECAI und Exportversicherungsagenturen (ECA) sowie die Gründe für etwaige Änderungen dieser Benennungen während des Offenlegungszeitraums;
- b) die Risikopositionsklassen, für die die jeweilige ECAI oder ECA in Anspruch genommen wird;
- c) eine Beschreibung des Verfahrens zur Übertragung der Bonitätsbewertungen von Emittenten und Emissionen auf Posten, die nicht Teil des Handelsbuchs sind;
- d) die Zuordnung der externen Bonitätsbewertungen aller benannten ECAI oder ECA zu den Risikogewichtungen, die den Bonitätsstufen nach Teil 3 Titel II Kapitel 2 entsprechen, wobei zu berücksichtigen ist, dass diese Informationen nicht offengelegt werden müssen, wenn die Institute sich an die von der EBA veröffentlichte Standardzuordnung halten;
- e) die Risikopositionswerte und die Risikopositionswerte nach Kreditrisikominderung, die den einzelnen Bonitätsstufen gemäß Teil 3 Titel II Kapitel 2 nach Risikopositionsklassen zugeordnet werden, sowie die von den Eigenmitteln abgezogenen Risikopositionswerte.

zu Art. 444 a-d)

Findet in der Halbjahresoffenlegung keine Anwendung

zu Art. 444 e)

Meldebogen EU CR4 – Standardansatz – Kreditrisiko und Wirkung der Kreditrisikominderung

	Risikopositionsklassen	Risikopositionen vor Kreditumrechnungsfaktoren (CCF) und Kreditrisikominderung (CRM)		Risikopositionen nach CCF und CRM		Risikogewichtete Aktiva (RWA) und RWA-Dichte	
		Bilanzielle Risikopositionen	Außerbilanzielle Risikopositionen	Bilanzielle Risikopositionen	Außerbilanzielle Risikopositionen	Risikogewichtete Aktiva (RWA)	RWA-Dichte (%)
		a	b	c	d	e	f
1	Zentralstaaten oder Zentralbanken	7.663.362.469,11	14.224.737,69	8.737.917.224,97	58.326.248,56	70.579.636,86	0,80%
2	Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	679.680.706,92	29.908.693,57	951.674.206,87	8.173.209,18	103.998.143,12	10,83%
3	Öffentliche Stellen	450.656.839,28	22.469.969,26	439.467.287,55	13.525.445,44	48.053.559,33	10,61%
4	Multilaterale Entwicklungsbanken	85.979.553,01	1.057.645,94	88.806.518,58	1.057.645,94	0,00	0,00%
5	Internationale Organisationen	127.573.268,99	1.678.292,09	127.573.268,99	1.678.292,09	0,00	0,00%
6	Institute	7.985.253.478,89	1.717.148.372,79	8.318.312.190,06	626.237.544,69	1.359.952.403,55	15,20%
7	Unternehmen	15.609.538.253,29	7.878.872.667,89	13.844.175.350,11	2.496.085.499,64	15.962.097.533,73	97,69%
8	Mengengeschäft	1.880.812.571,24	962.112.145,71	1.765.371.653,32	311.498.320,11	1.289.650.335,88	62,10%
9	Durch Hypotheken auf Immobilien besichert	7.387.087.280,99	233.108.592,68	7.387.087.280,99	110.605.540,50	3.105.553.041,43	41,42%
10	Ausgefallene Positionen	621.055.639,49	44.245.412,04	533.377.458,97	11.536.683,99	632.204.894,94	116,02%
11	Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen	865.532.042,52	304.570.753,05	861.003.656,33	149.058.234,71	1.515.092.836,57	150,00%
12	Gedeckte Schuldverschreibungen	451.518.148,41	0,00	451.518.148,41	0,00	47.988.278,85	10,63%
13	Institute und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
14	Organismen für gemeinsame Anlagen	847.377.008,58	0,00	847.377.008,58	0,00	244.514.736,22	28,86%
15	Beteiligungen	2.730.988.493,52	0,00	2.708.488.493,52	0,00	2.592.099.802,47	95,70%
16	Sonstige Posten	806.024.863,01	0,00	806.024.863,01	0,00	655.609.620,96	81,34%
0	INSGESAMT	48.192.440.617,25	11.209.397.282,71	47.868.174.610,26	3.787.782.664,85	27.627.394.823,91	

Vorlage EU CR5 – Standardansatz

Forderungsklassen		Risikogewicht								
		0%	2%	4%	10%	20%	35%	50%	70%	75%
-	Zentralstaaten oder Zentralbanken	8.588.053.228,42	0,00	0,00	0,00	111.718.285,64	0,00	96.471.959,47	0,00	0,00
2	Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	706.692.985,76	0,00	0,00	0,00	229.827.929,11	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Öffentliche Stellen	213.322.868,12	0,00	0,00	0,00	239.509.051,12	0,00	18.129,28	0,00	0,00
4	Multilaterale Entwicklungsbanken	89.864.164,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Internationale Organisationen	129.251.561,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Institute	7.711.393.820,47	0,00	0,00	0,00	617.509.687,60	0,00	54.347.797,88	0,00	0,00
7	Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.076.869.973,44
9	Durch Grundpfandrechte auf Immobilien besicherte Risikopositionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.372.786.034,47	4.124.906.787,03	0,00	0,00
10	Ausgefallene Positionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Gedekte Schuldverschreibungen	116.942.419,44	0,00	0,00	278.166.506,47	26.776.610,17	0,00	29.632.612,33	0,00	0,00
13	Risikopositionen gegenüber Instituten und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen	252.407.233,26	0,00	0,00	199.932.499,97	175.341.237,48	0,00	65.953.488,93	0,00	0,00
15	Beteiligungspositionen	125.098.021,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Sonstige Posten	150.415.242,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Gesamt	18.083.441.544,88	0,00	0,00	478.099.006,44	1.400.682.801,12	3.372.786.034,47	4.371.330.774,92	0,00	2.076.869.973,44

Vorlage EU CR5 – Standardansatz

Forderungsklassen		Risikogewicht					Summe	Ohne Rating	
		100%	150%	250%	370%	1250%			Sonstige
1	Zentralstaaten oder Zentralbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.796.243.473,53	0,00
2	Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	189.130,43	0,00	23.137.370,75	0,00	0,00	0,00	959.847.416,05	959.847.416,05
3	Öffentliche Stellen	142.684,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452.992.732,99	452.992.732,99
4	Multilaterale Entwicklungsbanken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	89.864.164,52	89.864.164,52
5	Internationale Organisationen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	129.251.561,08	129.251.561,08
6	Institute	129.002.720,64	0,00	432.295.708,16	0,00	0,00	0,00	8.944.549.734,75	8.944.549.734,75
7	Unternehmen	16.320.076.763,88	20.184.085,87	0,00	0,00	0,00	0,00	16.340.260.849,75	16.340.260.849,75
8	Risikopositionen aus dem Mengengeschäft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.076.869.973,44	2.076.869.973,44
9	Durch Grundpfandrechte auf Immobilien besicherte Risikopositionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.497.692.821,50	7.497.692.821,50
10	Ausgefallene Positionen	370.332.638,98	174.581.503,98	0,00	0,00	0,00	0,00	544.914.142,96	544.914.142,96
11	Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen	0,00	1.010.061.891,04	0,00	0,00	0,00	0,00	1.010.061.891,04	1.010.061.891,04
12	Gedckte Schuldverschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451.518.148,41	451.518.148,41
13	Risikopositionen gegenüber Instituten und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen	151.823.470,60	1.757.768,69	0,00	0,00	161.309,65	0,00	847.377.008,58	847.377.008,58
15	Beteiligungspositionen	2.577.584.251,29	0,00	5.806.220,47	0,00	0,00	0,00	2.708.488.493,52	2.708.488.493,52
16	Sonstige Posten	655.609.620,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	806.024.863,01	806.024.863,01
17	Gesamt	20.204.761.281,25	1.206.585.249,58	461.239.299,38	0,00	161.309,65	0,00	51.655.957.275,13	42.859.713.801,60

Art. 445 Marktrisiko

Institute, die ihre Eigenmittelanforderungen gemäß Artikel 92 Absatz 3 Buchstaben b und c berechnen, legen die Anforderungen für jedes in diesen Buchstaben genannte Risiko getrennt offen. Darüber hinaus sind die Eigenmittelanforderungen für das spezielle Zinsrisiko bei Verbriefungspositionen gesondert offenzulegen.

Vorlage EU MR1 – Marktrisiko beim Standardansatz

		Risikogewichtete Positionsbeträge (RWEAs)
Outright-Termingeschäfte		
1	Zinsrisiko (allgemein und spezifisch)	65.962.105,16
2	Aktienkursrisiko (allgemein und spezifisch)	531.023,63
3	Fremdwährungsrisiko	-
4	Warenpositionsrisiko	136.435,38
Optionen		
5	Vereinfachter Ansatz	-
6	Delta-Plus-Ansatz	5.454.091,50
7	Szenario-Ansatz	-
8	Verbriefung (spezifisches Risiko)	-
9	Gesamtsumme	72.083.655,66

Art. 448 Offenlegung der Zinsrisiken aus nicht im Handelsbuch gehaltenen Positionen

EU IRRBB1 Zinsrisiken aus nicht im Handelsbuch gehaltenen Positionen

Aufsichtliche Zinsschockszenarien (in TEUR)		a	b	c	d
		Änderung des wirtschaftlichen Werts des Eigenkapitals		Änderung der Nettozinserträge	
		30.06.2022	31.12.2021	30.06.2022	31.12.2021
1	Parallel up	-332.162	-308.413	-23.902	38.026
2	Parallel down	206.449	59.789	2.504	-3.308
3	Steeper	-127.015	-122.975		
4	Flatterer	39.522	56.472		
5	Short rates up	-24.128	7.770		
6	Parallel up	27.618	26.096		

Art. 451 Verschuldung

(1) Institute, die Teil 7 unterliegen, legen hinsichtlich ihrer gemäß Artikel 429 berechneten Verschuldungsquote und der Steuerung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung folgende Informationen offen:

- a) die Verschuldungsquote sowie die Art und Weise, wie die Institute Artikel 499 Absatz 2 anwenden;
- b) eine Aufschlüsselung der Gesamtrisikopositionsmessgröße nach Artikel 429 Absatz 4 sowie eine Abstimmung dieser Größe mit den einschlägigen, in veröffentlichten Abschlüssen offengelegten Angaben;
- c) gegebenenfalls den Betrag der gemäß Artikel 429 Absatz 8 und Artikel 429a Absatz 1 berechneten Risikopositionen sowie die gemäß Artikel 429a Absatz 7 berechnete angepasste Verschuldungsquote;
- d) eine Beschreibung der Verfahren zur Steuerung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung;
- e) eine Beschreibung der Faktoren, die während des Berichtszeitraums Auswirkungen auf die jeweilige offengelegte Verschuldungsquote hatten.

(2) Öffentliche Entwicklungsbanken im Sinne des Artikels 429a Absatz 2 legen die Verschuldungsquote ohne die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe d ermittelte Anpassung an die Gesamtrisikopositionsmessgröße offen.

(3) Zusätzlich zu Absatz 1 Buchstaben a und b legen große Institute die Verschuldungsquote und die Aufschlüsselung der Gesamtrisikopositionsmessgröße nach Artikel 429 Absatz 4, basierend auf gemäß dem Durchführungsrechtsakt nach Artikel 430 Absatz 7 berechneten Durchschnittswerten, offen.

Abs 1 lit a) Art und Weise wie das Institut Art. 499 Abs. 2 und 3 anwendet

Die RBG OÖ Verbund eGen berechnet die Verschuldensquote zum Quartalsende (gem. Durchführungsverordnung (EU) 2016/428).

Abs 2)

Für die Offenlegung der Verschuldungsquote und der Überwachung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung gem. Art. 451 CRR wurden die, in der Durchführungsverordnung (EU) 2016/200 der Kommission dafür vorgesehenen Standards, angewandt.

zu Art. 451 Abs. 1 a-c)

EU LR1 - Tabelle LRSum: Summarischer Abstimmung zwischen bilanzierten Aktiva und Risikopositionen für die Verschuldungsquote		
		Maßgeblicher Betrag
1	Summe der Aktiva laut veröffentlichtem Abschluss	50.222.532.106,08
2	Anpassung bei Unternehmen, die für Rechnungslegungszwecke konsolidiert werden, aber aus dem aufsichtlichen Konsolidierungskreis ausgenommen sind	- 490.931.024,95
3	(Anpassung bei verbrieften Risikopositionen, die die operativen Anforderungen für die Anerkennung von Risikoübertragungen erfüllen)	-
4	(Anpassung bei vorübergehendem Ausschluss von Risikopositionen gegenüber Zentralbanken (falls zutreffend))	-
5	(Anpassung bei Treuhandvermögen, das nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen in der Bilanz angesetzt wird, aber gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe i CRR bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße unberücksichtigt bleibt)	- 494.920.640,61
6	Anpassung bei marktüblichen Käufen und Verkäufen finanzieller Vermögenswerte gemäß dem zum Handelstag geltenden Rechnungslegungsrahmen	-
7	Anpassung bei berücksichtigungsfähigen Liquiditätsbündelungsgeschäften	-
8	Anpassung bei derivativen Finanzinstrumenten	- 602.217.243,35
9	Anpassung bei Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)	-
10	Anpassung bei außerbilanziellen Posten (d. h. Umrechnung außerbilanzieller Risikopositionen in Kreditäquivalenzbeträge)	4.081.905.446,73
11	(Anpassung bei Anpassungen aufgrund des Gebots der vorsichtigen Bewertung und spezifischen und allgemeinen Rückstellungen, die eine Verringerung des Kernkapitals bewirkt haben)	- 7.149.046,18
EU-11a	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe c CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
EU-11b	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
12	Sonstige Anpassungen	- 4.335.541.202,73
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	48.373.678.394,99

EU LR1 - Tabelle LRSum: Summarischer Abstimmung zwischen bilanzierten Aktiva und Risikopositionen für die Verschuldungsquote		
		Maßgeblicher Betrag
1	Summe der Aktiva laut veröffentlichtem Abschluss	50.222.532.106,08
2	Anpassung bei Unternehmen, die für Rechnungslegungszwecke konsolidiert werden, aber aus dem aufsichtlichen Konsolidierungskreis ausgenommen sind	- 490.931.024,95
3	(Anpassung bei verbrieften Risikopositionen, die die operativen Anforderungen für die Anerkennung von Risikoübertragungen erfüllen)	-
4	(Anpassung bei vorübergehendem Ausschluss von Risikopositionen gegenüber Zentralbanken (falls zutreffend))	-
5	(Anpassung bei Treuhandvermögen, das nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen in der Bilanz angesetzt wird, aber gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe i CRR bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße unberücksichtigt bleibt)	- 494.920.640,61
6	Anpassung bei marktüblichen Käufen und Verkäufen finanzieller Vermögenswerte gemäß dem zum Handelstag geltenden Rechnungslegungsrahmen	-
7	Anpassung bei berücksichtigungsfähigen Liquiditätsbündelungsgeschäften	-
8	Anpassung bei derivativen Finanzinstrumenten	- 602.217.243,35
9	Anpassung bei Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)	-
10	Anpassung bei außerbilanziellen Posten (d. h. Umrechnung außerbilanzieller Risikopositionen in Kreditäquivalenzbeträge)	4.081.905.446,73
11	(Anpassung bei Anpassungen aufgrund des Gebots der vorsichtigen Bewertung und spezifischen und allgemeinen Rückstellungen, die eine Verringerung des Kernkapitals bewirkt haben)	- 7.149.046,18
EU-11a	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe c CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
EU-11b	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
12	Sonstige Anpassungen	- 4.335.541.202,73
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	48.373.678.394,99

Tabelle LRCom: Einheitliche Offenlegung der Verschuldungsquote			
		CRR leverage ratio exposures	
		a	b
		T	T-1
Bilanzwirksame Risikopositionen (ohne Derivate und SFTs)			
1	Bilanzwirksame Posten (ohne Derivate und SFTs, aber einschließlich Sicherheiten)	47.697.519.976,64	47.152.494.405,04
2	Hinzurechnung des Betrags von im Zusammenhang mit Derivaten gestellten Sicherheiten, die nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen von den Bilanzaktiva abgezogen werden	-	-
3	(Abzüge von Forderungen für in bar geleistete Nachschüsse bei Derivatgeschäften)	-	-
4	(Anpassung bei im Rahmen von Wertpapierfinanzierungsgeschäften entgegengenommenen Wertpapieren, die als Aktiva erfasst werden)	-	-
5	(Allgemeine Kreditrisikoanpassungen an bilanzwirksamen Posten)	-	-
6	(Bei der Ermittlung des Kernkapitals abgezogene Aktivabträge)	- 243.729.160,82	- 229.348.323,30
7	Summe der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate und SFTs)	47.453.790.815,82	46.923.146.081,74
Risikopositionen aus Derivaten			
8	Wiederbeschaffungskosten für Derivatgeschäfte nach SA-CCR (d. h. ohne anrechenbare, in bar erhaltene Nachschüsse)	333.898.617,06	479.754.302,30
EU-8a	Abweichende Regelung für Derivate: Beitrag der Wiederbeschaffungskosten nach vereinfachtem Standardansatz	-	-
9	Aufschläge für den potenziellen künftigen Risikopositionswert im Zusammenhang mit SA-CCR-Derivatgeschäften	196.685.811,06	204.489.992,07
EU-9a	Abweichende Regelung für Derivate: Potenzieller künftiger Risikopositionsbeitrag nach vereinfachtem Standardansatz	-	-
EU-9b	Risikoposition gemäß Ursprungsrisikomethode	-	-
10	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (SA-CCR)	-	-
EU-10a	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (vereinfachter Standardansatz)	-	-
EU-10b	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter Handelsrisikopositionen) (Ursprungsrisikomethode)	-	-
11	Angepasster effektiver Nominalwert geschriebener Kreditderivate	-	-
12	(Aufrechnungen der angepassten effektiven Nominalwerte und Abzüge der Aufschläge für geschriebene Kreditderivate)	-	-
13	Gesamtsumme der Risikopositionen aus Derivaten	530.584.428,12	684.244.294,37
Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)			
14	Brutto-Aktiva aus SFTs (ohne Anerkennung von Netting), nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte	-	-
15	(Aufgerechnete Beträge von Barverbindlichkeiten und -forderungen aus Brutto-Aktiva aus SFTs)	-	-
16	Gegenparteausfallrisikoposition für SFT-Aktiva	-	-
EU-16a	Abweichende Regelung für SFTs: Gegenparteausfallrisikoposition gemäß Artikel 429e Absatz 5 und Artikel 222 CRR	-	-
17	Risikopositionen aus als Beauftragter getätigten Geschäften	-	-
EU-17a	(Ausgeschlossener CCP-Teil kundengeclearter SFT-Risikopositionen)	-	-

18	Gesamtsumme der Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	-	-
Sonstige außerbilanzielle Risikopositionen			
19	Außerbilanzielle Risikopositionen zum Bruttonominalwert	11.261.043.630,14	10.568.931.171,12
20	(Anpassungen für die Umrechnung in Kreditäquivalenzbeträge)	- 7.179.138.183,41	- 6.715.440.395,95
21	(Bei der Bestimmung des Kernkapitals abgezogene allgemeine Rückstellungen sowie spezifische Rückstellungen in Verbindung mit außerbilanziellen Risikopositionen)	-	-
22	Außerbilanzielle Risikopositionen	4.081.905.446,73	3.853.490.775,17
Ausgeschlossene Risikopositionen			
EU-22a	(Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe c CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	- 2.973.761.137,79	- 2.856.841.684,50
EU-22b	((Bilanzielle und außerbilanzielle) Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR ausgeschlossen werden)	-	-
EU-22c	(Ausgeschlossene Risikopositionen öffentlicher Entwicklungsbanken (oder als solche behandelte Einheiten) – öffentliche Investitionen)	-	-
EU-22d	(Ausgeschlossene Risikopositionen öffentlicher Entwicklungsbanken (oder als solche behandelte Einheiten) – Förderdarlehen)	-	-
EU-22e	(Ausgeschlossene Risikopositionen aus der Weitergabe von Förderdarlehen durch Institute, die keine öffentlichen Entwicklungsbanken (oder als solche behandelte Einheiten) sind)	- 122.742.815,36	- 131.239.898,95
EU-22f	(Ausgeschlossene garantierte Teile von Risikopositionen aus Exportkrediten)	- 596.098.342,53	- 563.826.242,13
EU-22g	(Ausgeschlossene überschüssige Sicherheiten, die bei Triparty Agents hinterlegt wurden)	-	-
EU-22h	(Von CSDs/Instituten erbrachte CSD-bezogene Dienstleistungen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe o CRR ausgeschlossen werden)	-	-
EU-22i	(Von benannten Instituten erbrachte CSD-bezogene Dienstleistungen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe p CRR ausgeschlossen werden)	-	-
EU-22j	(Verringerung des Risikopositionswerts von Vorfinanzierungs- oder Zwischenkrediten)	-	-
EU-22k	Gesamtsumme der ausgeschlossenen Risikopositionen	- 3.692.602.295,68	- 3.551.907.825,58
Kernkapital und Gesamtrisikopositionsmessgröße			
23	Kernkapital	4.224.674.139,85	4.303.537.695,71
24	Gesamtrisikopositionsmessgröße	48.373.678.394,99	47.908.973.325,70
Verschuldungsquote			
25	Verschuldungsquote (in %)	8,73%	8,98%
EU-25	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen der Ausnahmeregelung für öffentliche Investitionen und Förderdarlehen) (in %)	8,73%	8,98%
25a	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) (in %)	8,73%	8,98%
26	Regulatorische Mindestanforderung an die Verschuldungsquote (in %)	3,00%	3,00%
EU-26a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen zur Eindämmung des Risikos einer übermäßigen Verschuldung (in %)	0,00%	0,00%
EU-26b	davon: in Form von hartem Kernkapital	0,00%	0,00%
27	Anforderung an den Puffer der Verschuldungsquote (in %)	0,00%	0,00%

EU-27a	Gesamtanforderungen an die Verschuldungsquote (in %)	3,00%	3,00%
Gewählte Übergangsregelung und maßgebliche Risikopositionen			
EU-27b	Gewählte Übergangsregelung für die Definition der Kapitalmessgröße	N. A.	N. A.
Disclosure of mean values			
28	Mittelwert der Tageswerte der Brutto-Aktiva aus SFTs nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen	-	-
29	Quartalsendwert der Brutto-Aktiva aus SFTs nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen	-	-
30	Gesamtrisikopositionsmessgröße (einschließlich der Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	48.373.678.394,99	47.908.973.325,70
30a	Gesamtrisikopositionsmessgröße (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	48.373.678.394,99	47.908.973.325,70
31	Verschuldungsquote (einschließlich der Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	8,73%	8,98%
31a	Verschuldungsquote (ohne die Auswirkungen etwaiger vorübergehender Ausnahmeregelungen für Zentralbankreserven) unter Einbeziehung der in Zeile 28 offengelegten Mittelwerte der Brutto-Aktiva aus SFTs (nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte und Aufrechnung der Beträge damit verbundener Barverbindlichkeiten und -forderungen)	8,73%	8,98%

zu Art. 451 Abs. 1 a-c)

EU LR1 - Tabelle LRSum: Summarischer Abstimmung zwischen bilanzierten Aktiva und Risikopositionen für die Verschuldungsquote		
		Maßgeblicher Betrag
1	Summe der Aktiva laut veröffentlichtem Abschluss	50.222.532.106,08
2	Anpassung bei Unternehmen, die für Rechnungslegungszwecke konsolidiert werden, aber aus dem aufsichtlichen Konsolidierungskreis ausgenommen sind	- 490.931.024,95
3	(Anpassung bei verbrieften Risikopositionen, die die operativen Anforderungen für die Anerkennung von Risikoübertragungen erfüllen)	-
4	(Anpassung bei vorübergehendem Ausschluss von Risikopositionen gegenüber Zentralbanken (falls zutreffend))	-
5	(Anpassung bei Treuhandvermögen, das nach dem geltenden Rechnungslegungsrahmen in der Bilanz angesetzt wird, aber gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe i CRR bei der Gesamtrisikopositionsmessgröße unberücksichtigt bleibt)	- 494.920.640,61
6	Anpassung bei marktüblichen Käufen und Verkäufen finanzieller Vermögenswerte gemäß dem zum Handelstag geltenden Rechnungslegungsrahmen	-
7	Anpassung bei berücksichtigungsfähigen Liquiditätsbündelungsgeschäften	-
8	Anpassung bei derivativen Finanzinstrumenten	- 602.217.243,35
9	Anpassung bei Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTs)	-
10	Anpassung bei außerbilanziellen Posten (d. h. Umrechnung außerbilanzieller Risikopositionen in Kreditäquivalenzbeträge)	4.081.905.446,73
11	(Anpassung bei Anpassungen aufgrund des Gebots der vorsichtigen Bewertung und spezifischen und allgemeinen Rückstellungen, die eine Verringerung des Kernkapitals bewirkt haben)	- 7.149.046,18
EU-11a	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe c CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
EU-11b	(Anpassung bei Risikopositionen, die gemäß Artikel 429a Absatz 1 Buchstabe j CRR aus der Gesamtrisikopositionsmessgröße ausgeschlossen werden)	-
12	Sonstige Anpassungen	- 4.335.541.202,73
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	48.373.678.394,99

Art. 451a Liquiditätsanforderungen

(2) Die Institute legen die folgenden Informationen zu ihrer gemäß dem delegierten Rechtsakt nach Artikel 460 Absatz 1 berechneten Liquiditätsdeckungsquote offen:

- a) für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums den Durchschnitt bzw. die Durchschnitte ihrer Liquiditätsdeckungsquote, basierend auf den Beobachtungen am Monatsende in den letzten zwölf Monaten;
- b) für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums den Durchschnitt bzw. die Durchschnitte der gesamten liquiden Vermögenswerte, nach Vornahme der entsprechenden Abschläge, die im Liquiditätspuffer gemäß dem delegierten Rechtsakt nach Artikel 460 Absatz 1 enthalten sind, basierend auf den Beobachtungen am Monatsende in den letzten zwölf Monaten, und eine Beschreibung der Zusammensetzung dieses Liquiditätspuffers;
- c) für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums die Durchschnitte ihrer Liquiditätsabflüsse, Liquiditätszuflüsse und Netto-Liquiditätsabflüsse, berechnet gemäß dem delegierten Rechtsakt nach Artikel 460 Absatz 1, basierend auf den Beobachtungen am Monatsende in den letzten zwölf Monaten, und eine Beschreibung ihrer Zusammensetzung.

(3) Die Institute legen die folgenden Informationen in Bezug auf ihre strukturelle Liquiditätsquote, berechnet gemäß Teil 6 Titel IV, offen:

- a) Quartalsendzahlen zu ihrer strukturellen Liquiditätsquote, berechnet gemäß Teil 6 Titel IV Kapitel 2 für jedes Quartal des maßgeblichen Offenlegungszeitraums;
- b) eine Übersicht über den Betrag der verfügbaren stabilen Refinanzierung, berechnet gemäß Teil 6 Titel IV Kapitel 3;
- c) eine Übersicht über den Betrag der erforderlichen stabilen Refinanzierung, berechnet gemäß Teil 6 Titel IV Kapitel 4.

zu Art. 451a Abs. 2 a-c)

Meldebogen EU LIQ1 - Quantitative Angaben zur LCR									
Konsolidierungskreis: auf konsolidierter Basis		a	b	c	d	e	f	g	h
		Ungewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)				Gewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
EU 1a	Quartal endet am (TT. Monat JJJJ)	30.September 2021	31.Dezember 2021	31.März 2022	30.Juni 2022	30.September 2021	31.Dezember 2021	31.März 2022	30.Juni 2022
EU 1b	Anzahl der bei der Berechnung der Durchschnittswerte verwendeten Datenpunkte	12	12	12	12	12	12	12	12
HOCHWERTIGE LIQUIDE VERMÖGENSWERTE									
1	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					11.539,44	11.829,66	11.707,43	11.357,02
MITTELABFLÜSSE									
2	Privatkundeneinlagen und Einlagen von kleinen Geschäftskunden, davon:	4.376,44	4.406,05	4.407,01	4.397,46	380,60	383,20	382,94	382,34
3	Stabile Einlagen	1.927,39	1.942,62	1.939,96	1.934,22	258,14	260,03	259,58	259,17
4	Weniger stabile Einlagen	1.905,38	1.927,39	1.942,62	1.939,96	255,92	258,14	260,03	259,58
5	Unbesicherte großvolumige Finanzierung	9.795,90	9.760,24	9.910,82	10.015,23	5.793,14	5.661,24	5.671,16	5.739,09
6	Operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen in Netzwerken von Genossenschaftsbanken	3.739,66	3.742,54	3.735,49	3.704,93	2.531,39	2.572,39	2.614,64	2.652,27
7	Nicht operative Einlagen (alle Gegenparteien)	5.986,02	5.953,96	6.096,99	6.228,25	3.191,54	3.025,10	2.978,19	3.004,79
8	Unbesicherte Schuldtitel	70,21	63,75	78,33	82,04	70,21	63,75	78,33	82,04

9	Besicherte großvolumige Finanzierung					25,05	23,43	25,36	33,49
10	Zusätzliche Anforderungen	6.595,78	6.540,56	6.533,99	6.670,82	1.000,42	991,71	992,83	1.042,04
11	Abflüsse im Zusammenhang mit Derivate-Risikopositionen und sonstigen Anforderungen an Sicherheiten	89,05	102,88	119,53	123,62	89,05	102,88	119,53	123,62
12	Abflüsse im Zusammenhang mit dem Verlust an Finanzmitteln aus Schuldtiteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	6.506,74	6.437,67	6.414,45	6.547,20	911,38	888,83	873,29	918,42
14	Sonstige vertragliche Finanzierungsverpflichtungen	36,10	34,71	35,67	33,37	35,81	34,71	35,67	33,37
15	Sonstige Eventualfinanzierungsverpflichtungen	5.097,56	5.085,66	5.109,16	5.226,28	270,60	273,88	294,68	329,51
16	GESAMTMITTELABFLÜSSE					7.505,62	7.368,16	7.402,64	7.559,84
MITTELZUFLÜSSE									
17	Besicherte Kreditvergabe (z. B. Reverse Repos)	0,38	0,00	0,00	0,00	0,06	0,00	0,00	0,00
18	Zuflüsse von in vollem Umfang bedienten Risikopositionen	1.814,23	1.782,09	1.870,78	2.000,03	1.047,90	1.014,56	1.059,57	1.119,64
19	Sonstige Mittelzuflüsse	49,30	52,09	56,06	72,01	49,30	52,09	56,06	72,01
EU-19a	(Differenz zwischen der Summe der gewichteten Zuflüsse und der Summe der gewichteten Abflüsse aus Drittländern, in denen Transferbeschränkungen gelten, oder die auf nichtkonvertierbare Währungen lauten)					0,00	0,00	0,00	0,00
EU-19b	(Überschüssige Zuflüsse von einem verbundenen spezialisierten Kreditinstitut)					0,00	0,00	0,00	0,00

20	GESAMTMITTELZUFLÜSSE	1.863,91	1.834,18	1.926,84	2.072,04	1.097,25	1.066,65	1.115,63	1.191,65
EU-20a	Vollständig ausgenommene Zuflüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EU-20b	Zuflüsse mit der Obergrenze von 90 %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EU-20c	Zuflüsse mit der Obergrenze von 75 %	1.863,91	1.834,18	1.926,84	2.072,04	1.097,25	1.066,65	1.115,63	1.191,65
BEREINIGTER GESAMTWERT									
EU-21	LIQUIDITÄTSPUFFER					11.539,44	11.829,66	11.707,43	11.357,02
22	GESAMTE NETTOMITTELABFLÜSSE					6.408,37	6.301,51	6.287,01	6.368,18
23	LIQUIDITÄTSDECKUNGSQUOTE					180,7321%	188,2547%	186,8401%	179,1106%

Tabelle EU LIQB zu qualitativen Angaben zur LCR, die Meldebogen EU LIQ1 ergänzt

a)	Erläuterungen zu den Haupttreibern der LCR-Ergebnisse und Entwicklung des Beitrags von Inputs zur Berechnung der LCR im Zeitverlauf	<p><i>"Die LCR ist im Betrachtungszeitraum insgesamt stabil, sie liegt erheblich über dem gesetzlichen Mindestwert von 100% und spiegelt somit die stabile Liquiditätsposition der Bank wider. Die Cash-Inflows erhöhen sich im Offenlegungszeitraum leicht um ca. 90 Mio. EUR (gewichtet). Der Hauptgrund liegt in einer leichten Steigerung der Corporatezuflüsse (ca. 60 Mio EUR). Die Cash-Outflows blieben mit ca. 7,5 Mrd. EUR (gewichtet) im Offenlegungszeitraum weitgehend konstant.</i></p> <p><i>Wesentlichste Ursache für die leichte Reduktion der LCR im Offenlegungszeitraum liegt in einer Verringerung des Liquiditätspuffers um 180 Mio. EUR. "</i></p>
b)	Erläuterungen zu den Veränderungen der LCR im Zeitverlauf	<p><i>Die LCR ist im Offenlegungszeitraum (September 2021 bis Juni 2022) leicht von 180,73% auf 179,11% gesunken (vergleiche Template EU LIQ1). Bedingt durch die Coronakrise und der damit einhergehenden eingeschränkten Kreditanfrage in Verbindung mit verstärkter Liquiditätsunterstützung der Notenbank hat sich die LCR im zweiten Quartal des Offenlegungszeitraums etwas erhöht (+8%). Eine verstärkte Kreditnachfrage nach Abschwächung der Krise führte wiederum zu einer leichten Reduktion der LCR im dritten und vierten Quartal des Offenlegungszeitraums (-8%).</i></p>
c)	Erläuterungen zur tatsächlichen Konzentration von Finanzierungsquellen	<p><i>"Es liegt keine signifikante Konzentration von Refinanzierungs- bzw. Liquiditätsquellen vor. Dies wird zum einen durch ein Überwachungssystem für Konzentrationsrisiken gewährleistet, zum anderen durch die Refinanzierungsstrategie, deren zentraler Grundsatz die Diversifikation</i></p>

		<p>von Refinanzierungsquellen darstellt. Ein erheblicher Anteil des im LCR angegebenen Wholesalefundings stammt von Einlagen der Primärbanken, so dass diese Mittel ebenfalls mit hohem Retail-Anteil diversifiziert sind. Ferner erfolgt ein wesentlicher Anteil (ca. ein Fünftel) des Emissionsabsatzes an Retail-Kunden. Die Sondersituation des vergleichsweise hohen Anteils des TLTRO 3 (7,4 Mrd. EUR) am Funding stellt keine problematische Konzentration dar, da es sich um besichertes Funding handelt und ein erheblicher Teil dieses Fundings in HQLA gehalten wird.</p> <p>Für den Liquiditätspuffer gelten klare Diversifikationsregelungen (Emittenten, Länder), nicht nur für den Gesamtpuffer, sondern auch innerhalb sämtlicher Levels. Diese werden tourlich überwacht. "</p>
d)	<p>Übergeordnete Beschreibung der Zusammensetzung des Liquiditätspuffers des Instituts</p>	<p>Als Resultat der umfangreichen Teilnahme am TLTRO-III aufgrund der attraktiven Kondition und der Emission von zwei Benchmarkanleihen zu je 500 Mio. EUR besteht per 30.06.2022 der Großteil des Liquiditätspuffers aus Zentralbankeinlagen (8.500 Mio.) und Staatsanleihen (1.016 Mio.). Diese beiden Hauptkomponenten umfassen somit ca. 90% des gesamten anrechenbaren Liquiditätspuffers.</p>
e)	<p>Derivate-Risikopositionen und potenzielle Sicherheitenanforderungen</p>	<p>Die Abflüsse aus Derivatepositionen bzw. potenziellen Besicherungsaufforderungen stellen deutlich weniger als 5 % der gesamten gewichteten Abflüsse dar, deshalb werden Derivatepositionen als kein wesentlicher Risikotreiber für die LCR betrachtet.</p>
f)	<p>Währungsinkongruenz in der LCR</p>	<p>Keine einzelne Fremdwährung übersteigt 5% der Gesamtverbindlichkeiten der RLB OÖ,</p>

		<i>entsprechend gibt es keine signifikante Fremdwährung.</i>
g)	Sonstige Positionen in der LCR-Berechnung, die nicht in im Meldebogen für die LCR-Offenlegung erfasst sind, aber die das Institut als für sein Liquiditätsprofil relevant betrachtet	-

zu Art. 451a Abs. 3 CRR (30.06.2022)

Meldebogen EU LIQ2: Strukturelle Liquiditätsquote						
Währungsbetrag (in Mio. EUR)		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis <1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	4.573,67	26,07	54,61	959,80	5.533,47
2	<i>Eigenmittel</i>	4.573,67	0,66	4,97	451,67	5.025,33
3	<i>Sonstige Kapitalinstrumente</i>		25,42	49,64	508,14	508,14
4	Privatkundeneinlagen		4.394,26	0,00	0,00	4.077,73
5	<i>Stabile Einlagen</i>		2.457,79	0	0,00	2.334,90
6	<i>Weniger stabile Einlagen</i>		1.936,48	0,00	0,00	1.742,83
7	Großvolumige Finanzierung:		12.545,33	5.271,29	17.721,12	23.863,63
8	<i>Operative Einlagen</i>		1.156,36	0,00	0,00	578,18
9	<i>Sonstige großvolumige Finanzierung</i>		11.388,97	5.271,29	17.721,12	23.285,45
10	Interdependente Verbindlichkeiten		133,58	60,48	1.729,93	0,00
11	Sonstige Verbindlichkeiten:	0,00	330,23	0,00	250,43	250,43
12	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten</i>	0,00				
13	<i>Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		330,23	0,00	250,43	250,43
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					33.725,26
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					1.207,00

EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		138,08	130,48	2.492,36	2.346,78
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		64,46	0,29	0,00	32,38
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		4.976,75	2.590,33	20.883,06	21.216,19
18	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann</i>		0,00	0,00	0,00	0,00
19	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert</i>		627,71	628,40	1.748,40	2.125,38
20	<i>Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:</i>		2.552,49	1.755,47	10.918,05	13.311,82
21	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		84,81	113,04	692,03	2.324,65
22	<i>Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:</i>		104,57	105,25	2.396,78	0,00
23	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		104,57	104,73	2.396,78	0,00
24	<i>Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung</i>		1.691,99	101,21	5.819,83	5.779,00
25	Interdependente Aktiva		133,58	60,48	1.729,93	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.511,69	170,12	785,22	1.547,34
27	<i>Physisch gehandelte Waren</i>				0,00	0,00
28	<i>Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs</i>			41,02		0,00
29	<i>NSFR für Derivateaktiva</i>			199,51		0,00

30	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse</i>		471,11			0,00
31	<i>Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		800,06	170,12	785,22	1.289,42
32	Außerbilanzielle Posten		7092,59	0,00	0,24	402,89
33	RSF insgesamt					26.752,59
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					126,0636%

zu Art. 451a Abs. 3 CRR (31.03.2022)

Meldebogen EU LIQ2: Strukturelle Liquiditätsquote

Währungsbetrag (in Mio. EUR)		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis <1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	4.639,26	45,44	34,81	1.014,73	5.653,99
2	<i>Eigenmittel</i>	4.639,26	0,31	3,14	482,59	5.121,85
3	<i>Sonstige Kapitalinstrumente</i>		45,13	31,67	532,14	532,14
4	Privatkundeneinlagen		4.305,60	0,00	0,00	3.996,15
5	<i>Stabile Einlagen</i>		2.422,20	0	0,00	2.301,09
6	<i>Weniger stabile Einlagen</i>		1.883,40	0,00	0,00	1.695,06
7	Großvolumige Finanzierung:		12.375,47	1.632,99	20.924,28	25.436,31
8	<i>Operative Einlagen</i>		1.105,56	0,00	0,00	552,78
9	<i>Sonstige großvolumige Finanzierung</i>		11.269,90	1.632,99	20.924,28	24.883,53
10	Interdependente Verbindlichkeiten		96,67	133,47	1.668,03	0,00

11	Sonstige Verbindlichkeiten:	0,00	534,92	0,00	260,34	260,34
12	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten</i>	0,00				
13	<i>Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		534,92	0,00	260,34	260,34
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					35.346,79
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					2.374,19
EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		60,28	74,48	1.916,91	1.743,92
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		85,49	0,19	0,00	42,84
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		4.512,70	3.046,71	21.557,18	22.161,01
18	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann</i>		0,00	0,00	0,00	0,00
19	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert</i>		569,80	338,79	2.009,54	2.235,91
20	<i>Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:</i>		2.215,49	2.347,90	11.704,81	13.966,10
21	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		119,58	162,64	664,43	2.111,67
22	<i>Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:</i>		83,62	170,25	1.989,83	0,00
23	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		83,62	169,74	1.989,83	0,00

24	<i>Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung</i>		1.643,79	189,78	5.853,00	5.959,00
25	Interdependente Aktiva		96,67	133,47	1.668,03	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.673,32	26,73	758,70	1.522,80
27	<i>Physisch gehandelte Waren</i>				0,00	0,00
28	<i>Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs</i>			22,76		0,00
29	<i>NSFR für Derivateaktiva</i>			257,66		0,00
30	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse</i>			507,03		0,00
31	<i>Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		885,87	26,73	758,70	1.220,44
32	Außerbilanzielle Posten		6664,57	2,29	0,00	379,72
33	RSF insgesamt					28.224,47
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					125,2346%

zu Art. 451a Abs. 3 CRR (31.12.2021)

Meldebogen EU LIQ2: Strukturelle Liquiditätsquote						
Währungsbetrag (in Mio. EUR)		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis <1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	4.886,98	96,32	25,97	1.059,67	5.946,66
2	<i>Eigenmittel</i>	4.886,98	2,00	2,34	470,02	5.357,00
3	<i>Sonstige Kapitalinstrumente</i>		94,31	23,64	589,66	589,66
4	Privatkundeneinlagen		4.403,66	0,00	0,00	4.086,21
5	<i>Stabile Einlagen</i>		2.458,33	0	0,00	2.335,42
6	<i>Weniger stabile Einlagen</i>		1.945,33	0,00	0,00	1.750,79
7	Großvolumige Finanzierung:		12.711,49	1.536,25	21.859,91	26.514,85
8	<i>Operative Einlagen</i>		1.595,15	0,00	0,00	797,57
9	<i>Sonstige großvolumige Finanzierung</i>		11.116,34	1.536,25	21.859,91	25.717,28
10	Interdependente Verbindlichkeiten		45,91	134,18	1.655,23	0,00
11	Sonstige Verbindlichkeiten:	0,00	217,27	0,00	280,15	280,15
12	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten</i>	0,00				
13	<i>Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		217,27	0,00	280,15	280,15
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					36.827,87
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					2.321,96

EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		106,80	151,02	2.851,87	2.643,23
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		15,30	0,00	0,00	7,65
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		4.473,47	2.613,49	20.508,18	21.155,05
18	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann</i>		0,00	0,00	0,00	0,00
19	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert</i>		474,62	212,63	1.870,66	2.024,44
20	<i>Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:</i>		2.361,48	2.055,85	10.454,28	12.939,03
21	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		418,34	55,33	646,08	2.293,41
22	<i>Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:</i>		71,14	123,58	2.170,84	0,00
23	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		70,64	123,58	2.170,84	0,00
24	<i>Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen, einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung</i>		1.566,23	221,42	6.012,39	6.191,58
25	Interdependente Aktiva		45,91	134,18	1.655,23	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.762,39	165,72	793,23	1.662,87
27	<i>Physisch gehandelte Waren</i>				0,00	0,00
28	<i>Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs</i>			13,99		11,90
29	<i>NSFR für Derivateaktiva</i>			409,17		409,17

30	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse</i>		658,46			32,92
31	<i>Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		680,75	165,72	793,23	1.208,88
32	Außerbilanzielle Posten		6527,34	4,03	0,66	381,47
33	RSF insgesamt					28.172,23
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					130,7240%

zu Art. 451a Abs. 3 CRR (30.09.2021)

Meldebogen EU LIQ2: Strukturelle Liquiditätsquote

Währungsbetrag (in Mio. EUR)		a	b	c	d	e
		Ungewichteter Wert nach Restlaufzeit				Gewichteter Wert
		Keine Restlaufzeit	< 6 Monate	6 Monate bis <1 Jahr	≥1 Jahr	
Posten der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF)						
1	Kapitalposten und -instrumente	4.517,22	64,96	45,45	1.077,21	5.594,43
2	<i>Eigenmittel</i>	4.517,22	2,06	4,30	513,33	5.030,55
3	<i>Sonstige Kapitalinstrumente</i>		62,91	41,15	563,88	563,88
4	Privatkundeneinlagen		4.389,53	0,00	0,00	4.070,81
5	<i>Stabile Einlagen</i>		2.404,70	0	0,00	2.284,46
6	<i>Weniger stabile Einlagen</i>		1.984,83	0,00	0,00	1.786,35
7	Großvolumige Finanzierung:		12.112,27	1.392,10	22.114,88	26.289,46
8	<i>Operative Einlagen</i>		1.217,87	0,00	0,00	608,94
9	<i>Sonstige großvolumige Finanzierung</i>		10.894,40	1.392,10	22.114,88	25.680,52
10	Interdependente Verbindlichkeiten		100,21	129,99	1.624,96	0,00
11	Sonstige Verbindlichkeiten:	0,00	619,58	0,00	268,90	268,90

12	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten</i>	0,00				
13	<i>Sämtliche anderen Verbindlichkeiten und Kapitalinstrumente, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		619,58	0,00	268,90	268,90
14	Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) insgesamt					36.223,59
Posten der erforderlichen stabilen Refinanzierung (RSF)						
15	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					2.386,44
EU-15a	Mit einer Restlaufzeit von mindestens einem Jahr belastete Vermögenswerte im Deckungspool		129,02	114,48	2.869,53	2.646,07
16	Einlagen, die zu operativen Zwecken bei anderen Finanzinstituten gehalten werden		56,64	0,00	0,00	28,32
17	Vertragsgemäß bediente Darlehen und Wertpapiere:		4.976,65	2.205,44	20.299,26	20.969,66
18	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch HQLA der Stufe 1 besichert, auf die ein Haircut von 0 % angewandt werden kann</i>		0,00	0,00	0,00	0,00
19	<i>Vertragsgemäß bediente Wertpapierfinanzierungsgeschäfte mit Finanzkunden, durch andere Vermögenswerte und Darlehen und Kredite an Finanzkunden besichert</i>		727,10	184,19	1.877,63	2.042,43
20	<i>Vertragsgemäß bediente Darlehen an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, Darlehen an Privat- und kleine Geschäftskunden und Darlehen an Staaten und öffentliche Stellen, davon:</i>		2.589,43	1.710,74	10.403,31	12.810,76
21	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		439,64	42,42	646,74	2.257,86
22	<i>Vertragsgemäß bediente Hypothekendarlehen auf Wohnimmobilien, davon:</i>		94,60	100,56	2.106,49	0,00
23	<i>Mit einem Risikogewicht von höchstens 35 % nach dem Standardansatz für Kreditrisiko laut Basel II</i>		94,60	100,07	2.106,49	0,00
24	<i>Sonstige Darlehen und Wertpapiere, die nicht ausgefallen sind und nicht als HQLA infrage kommen,</i>		1.565,52	209,96	5.911,84	6.116,47

	<i>einschließlich börsengehandelter Aktien und bilanzwirksamer Posten für die Handelsfinanzierung</i>					
25	Interdependente Aktiva		100,21	129,99	1.624,96	0,00
26	Sonstige Aktiva		1.703,40	27,37	762,06	1.480,11
27	<i>Physisch gehandelte Waren</i>				0,00	0,00
28	<i>Als Einschuss für Derivatekontrakte geleistete Aktiva und Beiträge zu Ausfallfonds von CCPs</i>			13,63		11,59
29	<i>NSFR für Derivateaktiva</i>			421,88		421,88
30	<i>NSFR für Derivatverbindlichkeiten vor Abzug geleisteter Nachschüsse</i>			658,23		32,91
31	<i>Alle sonstigen Aktiva, die nicht in den vorstehenden Kategorien enthalten sind</i>		609,66	27,37	762,06	1.013,73
32	Außerbilanzielle Posten		6499,23	0,00	0,01	373,94
33	RSF insgesamt					27.884,54
34	Strukturelle Liquiditätsquote (%)					129,9056%

Faktoren, die die NSFR-Ergebnisse beeinflussen

Die NSFR zum Stichtag 30.06.2022 von 126,06 % liegt deutlich über dem gesetzlichen Mindestwert von 100% und spiegelt somit eine stabile strukturelle Liquiditätsposition der Bank wider. Der Hauptgrund liegt neben einer gewichteten Kapitalposition von ca. 5,5 Mrd. EUR, an einem langfristigen gewichteten großvolumigen Refinanzierungsvolumens von ca. 17,7 Mrd. EUR. Die Hauptpositionen davon sind langfristige Eigenemissionen von ca. 7,6 Mrd. EUR sowie ein Tendervolumen (TLTRO 3) von ca. 4 Mrd. EUR. Darüber hinaus trägt auch eine stabile Einlagenbasis (gewichtetes Volumen: Privatkundeneinlagen ca. 4,1 Mrd. EUR, nicht finanzielle Großkundeneinlagen ca. 4,5 Mrd. EUR sowie langfristige Einlagen von Finanzkunden ca. 5 Mrd. EUR) zu einer stabilen strukturellen Liquiditätsposition bei.

Gründe für die Veränderungen während des Berichtszeitraum und im Zeitverlauf	<p>Die gewichteten Werte der verfügbaren stabilen Refinanzierung (ASF) sind im Beobachtungszeitraum um ca. 2,5 Mrd. EUR von 36,22 Mrd. EUR auf 33,73 Mrd. EUR gesunken (die größten Veränderungen der gewichteten ASF Werte waren: großvolumiges Refinanzierungsvolumen ca. -2,4 Mrd. EUR (hievon 1,7 Mrd. aus Restlaufzeitenverkürzung Tender), Kapitalposten und -instrumente ca. -60 Mio. EUR).</p> <p>Demgegenüber sind die gewichteten Werte der notwendigen stabilen Refinanzierung (RSF) um ca. 1,1 Mrd. EUR von 27,89 Mrd. EUR auf 26,75 Mrd. EUR gesunken. Die größten Veränderungen der gewichteten Werte waren: hoch liquide Aktiva -1,18 Mrd. EUR (begründet aus der Restlaufzeitenverkürzung Tender); Kredite an nicht Finanzkunden +500 Mio. EUR; Darlehen, Handelsfinanzierungen und Wertpapiere Non-HQLA -313 Mio. EUR; belastete Vermögenwerte im Deckungsstock -324 Mio. EUR; Kredite an Finanzkunden +83 Mio. EUR; sonstige Aktiva +67 Mio. EUR.</p> <p>Daraus ergibt sich eine Reduktion der NSFR von 129,91% per 30.09.2021 auf 126,06% per 30.06.2022.</p>
Zusammensetzung der interdependenten Aktiva und Verbindlichkeiten des Instituts	<p>Bei den interdependenten Aktiva und Verbindlichkeiten (ca. 1,9 Mrd. EUR) handelt es sich um adressierte Refinanzierungen für Förderbankkredite im Sinne von Artikel 428f Abs. 2 lit. b CRR II (z.B. Europäische Investitionsbank, ERP-Fonds, LFA Förderbank Bayern, Landeskreditbank Baden-Württemberg).</p>

Art. 453 Verwendung von Kreditrisikominderungstechniken

Institute, die Kreditrisikominderungstechniken verwenden, legen folgende Informationen offen:

- a) die Kernmerkmale der Vorschriften und Verfahren für das bilanzielle und außerbilanzielle Netting und eine Angabe des Umfangs, in dem die Institute davon Gebrauch machen;
- b) die Kernmerkmale der Vorschriften und Verfahren für die Bewertung und Verwaltung der berücksichtigungsfähigen Sicherheiten;
- c) eine Beschreibung der wichtigsten Arten von Sicherheiten, die vom Institut zur Kreditrisikominderung angenommen werden;
- d) für Garantien und Kreditderivate, die zur Kreditbesicherung verwendet werden, die wichtigsten Arten von Garantiegebern und Kreditderivatgegenparteien und deren Kreditwürdigkeit, die zur Verringerung der Eigenkapitalanforderungen verwendet werden, unter Ausschluss derjenigen, die als Teil von synthetischen Verbriefungsstrukturen verwendet werden;
- e) Informationen über Markt- oder Kreditrisikokonzentrationen innerhalb der Kreditrisikominderung;
- f) für Institute, die die risikogewichteten Positionsbeträge nach dem Standardansatz oder dem IRB-Ansatz berechnen, den gesamten Risikopositionswert, der nicht durch eine berücksichtigungsfähige Kreditbesicherung abgedeckt ist, und den gesamten Risikopositionswert, der durch eine berücksichtigungsfähige Kreditbesicherung abgedeckt ist, nach Vornahme der Volatilitätsanpassungen; die Offenlegung nach diesem Buchstaben ist für Darlehen und Schuldverschreibungen gesondert vorzunehmen und muss eine Aufschlüsselung der ausgefallenen Risikopositionen umfassen;
- g) den entsprechenden Umrechnungsfaktor und die Kreditrisikominderung, die der Risikoposition zugewiesen sind, und die Inzidenz von Kreditrisikominderungstechniken mit und ohne Substitutionseffekt;
- h) für Institute, die die risikogewichteten Positionsbeträge nach dem Standardansatz berechnen, den bilanziellen und außerbilanziellen Risikopositionswert nach Risikopositionsklasse vor und nach der Anwendung der Umrechnungsfaktoren und einer etwaigen Kreditrisikominderung;
- i) für Institute, die die risikogewichteten Positionsbeträge nach dem Standardansatz berechnen, den risikogewichteten Positionsbetrag und die Relation zwischen diesem risikogewichteten Positionsbetrag und dem Risikopositionswert nach Anwendung des einschlägigen Umrechnungsfaktors und der Kreditrisikominderung im Zusammenhang mit der Risikoposition; die Offenlegung nach diesem Buchstaben ist für jede Risikopositionsklasse gesondert vorzunehmen;
- j) für Institute, die die risikogewichteten Positionsbeträge nach dem IRB-Ansatz berechnen, den risikogewichteten Positionsbetrag vor und nach Berücksichtigung der kreditrisikomindernden Wirkung von Kreditderivaten; wenn Institute die Erlaubnis erhalten haben, für die Berechnung von risikogewichteten Positionsbeträgen eigene LGD und Umrechnungsfaktoren zu verwenden, nehmen sie die Offenlegung nach diesem Buchstaben für die Risikopositionsklassen, die dieser Erlaubnis unterliegen, gesondert vor.

zu Art. 453 g-i)

Meldebogen EU CR4 – Standardansatz – Kreditrisiko und Wirkung der Kreditrisikominderung							
	Risikopositionsklassen	Risikopositionen vor Kreditumrechnungsfaktoren (CCF) und Kreditrisikominderung (CRM)		Risikopositionen nach CCF und CRM		Risikogewichtete Aktiva (RWA) und RWA-Dichte	
		Bilanzielle Risikopositionen	Außerbilanzielle Risikopositionen	Bilanzielle Risikopositionen	Außerbilanzielle Risikopositionen	Risikogewichtete Aktiva (RWA)	RWA-Dichte (%)
		a	b	c	d	e	f
1	Zentralstaaten oder Zentralbanken	7.663.362.469,11	14.224.737,69	8.737.917.224,97	58.326.248,56	70.579.636,86	0,80%
2	Regionale oder lokale Gebietskörperschaften	679.680.706,92	29.908.693,57	951.674.206,87	8.173.209,18	103.998.143,12	10,83%
3	Öffentliche Stellen	450.656.839,28	22.469.969,26	439.467.287,55	13.525.445,44	48.053.559,33	10,61%
4	Multilaterale Entwicklungsbanken	85.979.553,01	1.057.645,94	88.806.518,58	1.057.645,94	0,00	0,00%
5	Internationale Organisationen	127.573.268,99	1.678.292,09	127.573.268,99	1.678.292,09	0,00	0,00%
6	Institute	7.985.253.478,89	1.717.148.372,79	8.318.312.190,06	626.237.544,69	1.359.952.403,55	15,20%
7	Unternehmen	15.609.538.253,29	7.878.872.667,89	13.844.175.350,11	2.496.085.499,64	15.962.097.533,73	97,69%
8	Mengengeschäft	1.880.812.571,24	962.112.145,71	1.765.371.653,32	311.498.320,11	1.289.650.335,88	62,10%
9	Durch Hypotheken auf Immobilien besichert	7.387.087.280,99	233.108.592,68	7.387.087.280,99	110.605.540,50	3.105.553.041,43	41,42%
10	Ausgefallene Positionen	621.055.639,49	44.245.412,04	533.377.458,97	11.536.683,99	632.204.894,94	116,02%
11	Mit besonders hohem Risiko verbundene Risikopositionen	865.532.042,52	304.570.753,05	861.003.656,33	149.058.234,71	1.515.092.836,57	150,00%
12	Gedekte Schuldverschreibungen	451.518.148,41	0,00	451.518.148,41	0,00	47.988.278,85	10,63%
13	Institute und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
14	Organismen für gemeinsame Anlagen	847.377.008,58	0,00	847.377.008,58	0,00	244.514.736,22	28,86%
15	Beteiligungen	2.730.988.493,52	0,00	2.708.488.493,52	0,00	2.592.099.802,47	95,70%
16	Sonstige Posten	806.024.863,01	0,00	806.024.863,01	0,00	655.609.620,96	81,34%
0	INSGESAMT	48.192.440.617,25	11.209.397.282,71	47.868.174.610,26	3.787.782.664,85	27.627.394.823,91	

Europaplatz 1a, 4020 Linz
T +43 732 65 96-0
E marketing@rlbooe.at

rlbooe.at